
Goos &
Koenemann
Niederwalluf a/Rh.

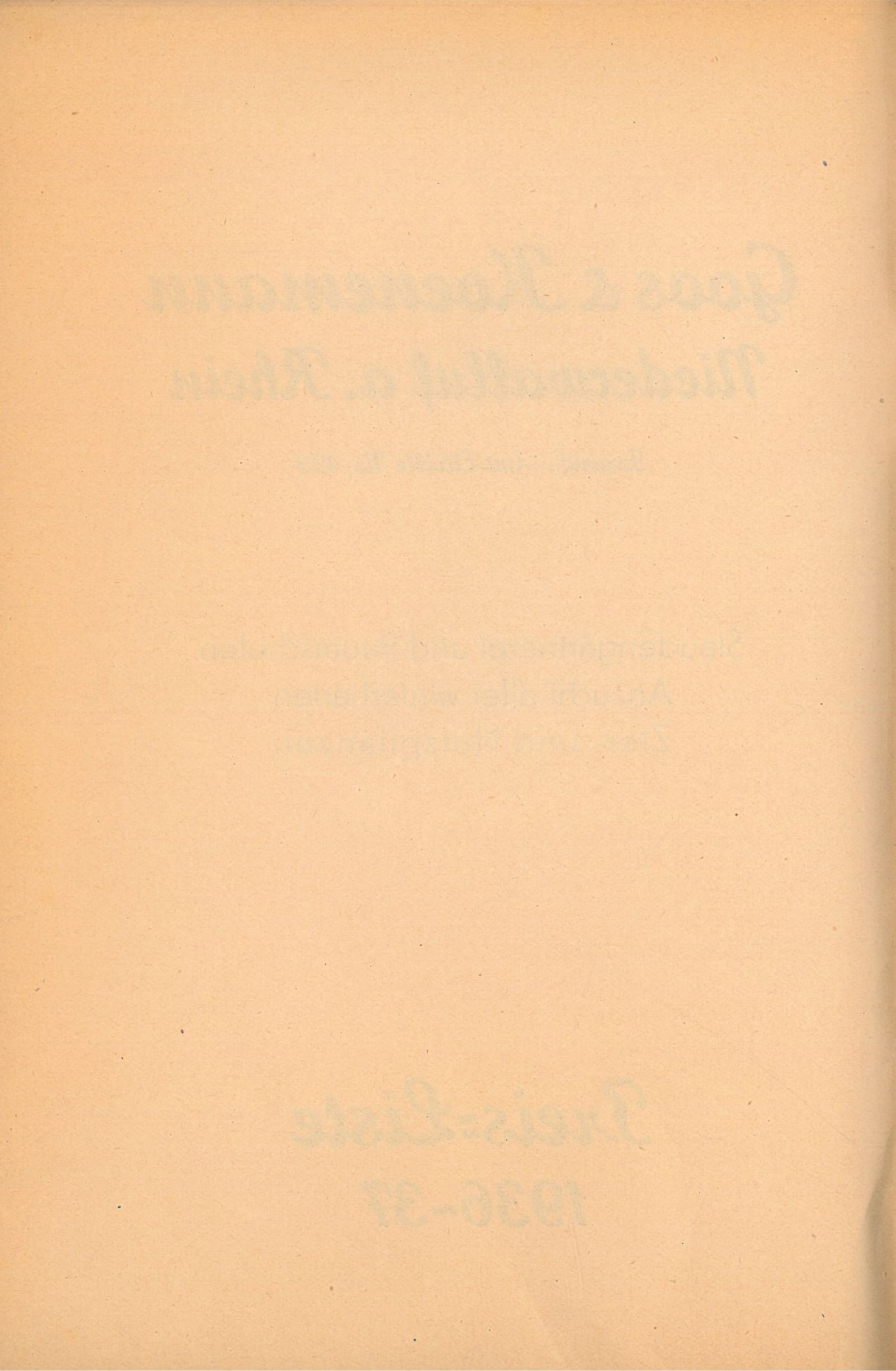


Goos & Koenemann
Niederwalluf a. Rhein

Fernruf: Amt Eltville Nr. 423

Staudengärtnerei und Baumschulen
Anzucht aller winterharten
Zier- und Nutzpflanzen

Preis-Liste
1936-37



Inhalt:

Lieferungs- und Versandbedingungen

Diese Bedingungen sind zwischen Käufer und Lieferer rechtlich bindend.

Allgemeine Bedingungen der Fachabteilung für Baumschulen im Reichsverband des deutschen Gartenbaues:

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.

2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.

3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück (einer Art und Form oder bei dem Lieferanten überlassener Sortenwahl), der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.

4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.

5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.

6. Mit dem Erscheinen neuer Preislisten und Angebote verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.

9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und wird nicht zurückgenommen.

Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.

12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. — Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder hierfür Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über zehn nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 RM nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. D. B. maßgebend.

Zusätze

Zu 1: Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrags in allen Fällen vorbehalten.

Zu 4: Gerichtsstand für alle Verpflichtungen beider Teile ist das Amtsgericht Eltville bzw. Landgericht Wiesbaden.

Zu 5: Bei Gewährung einer Zahlungsfrist ist der Rechnungsbetrag nach Ablauf derselben mit 1 % über dem jeweiligen Reichsbankdiskont zu verzinsen. Bei Regulierung mittels Akzepts sind die Diskontspesen zurückzuvergüten.

Zu 13: Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware hat frachtfrei zu erfolgen.

Eigene Bedingungen

Zu 1: Für am Fernsprecher erteilte Aufträge, sofern sie nicht schriftlich wiederholt werden, übernehmen wir keine Gewähr für etwaige, durch Mißverständnisse verursachte Fehler in der Ausführung.

Zu 5: Unsere Rechnungen sind mit dem Tage der Ausstellung fällig und nach Empfang der Ware zahlbar.

Zahlungen erbitten wir entweder durch Postanweisung an uns, oder durch Zahlkarte auf unser Postscheckkonto Nr. 977 Postscheckamt Frankfurt a. M. oder auf unser Bankkonto „Dresdner Bank Filiale Wiesbaden".

Porto- und sonstige Abzüge werden von uns nicht anerkannt.

Zu 7: Für Schäden, die auf dem Transport entstanden sind, haften nicht wir, sondern die betreffende Transportanstalt (Bahn, Schiffahrtsgesellschaft usw.). Man richte seine Beschwerden dorthin.

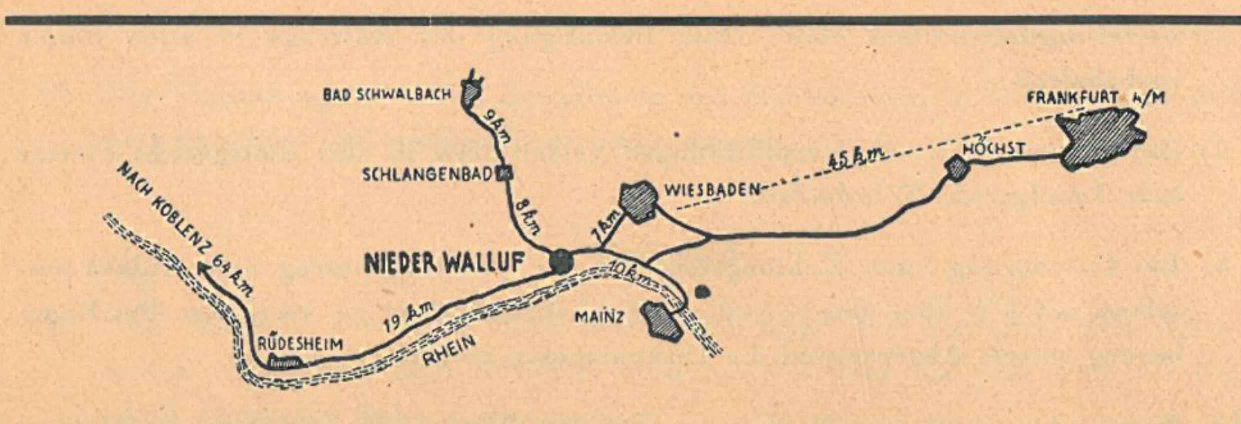
Bei Anlieferung durch unsere Kraftwagen werden die Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Zu 8: Es ist uns gestattet, besonders empfindliche Pflanzen extra auf dem uns am geeignetsten erscheinenden Wege zu senden.

Die Gärtnerei

liegt in **Niederwalluf,** einer Eisenbahnstation an der Hauptstrecke Frankfurt a. M. — Rüdesheim und ist von Mainz und Wiesbaden durch stündlichen Vorortsverkehr in 30 bzw. 20 Minuten, mit dem Auto von Wiesbaden in 10 Minuten zu erreichen. Das Verwaltungsgebäude liegt ca. 1/2 km vom Bahnhof entfernt.

Besucher unserer Anlagen sind jederzeit willkommen.



Neue und wenig bekannte Stauden.

	1 St. RM
Achillea hybr. Schwefelblüte	1.—

eine Abart der Schafgarbe von kräftigem Wuchs mit feingeschlitzter, graugrüner Belaubung. Blütenstände hellschwefelgelb, flach gewölbt, stehen auf straffen Stielen. Abgeschnitten von langer Haltbarkeit. Wertvolle Rabattenstaude, 60-80 cm hoch. Juni-Juli.

Aethionema Warley Hybrid 0.50
reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blüten in doldigen Rispen, 10-15 cm hoch. Mai-Juni.

Anemone Lesseri 1.20
Kreuzung aus Anemone sylvestris mit Anemone multifido, die kräftig wachsende Büsche bringt, im Frühling eine Fülle leuchtend rosafarbiger mittelgroßer Blumen; manchmal auch im Herbst noch einen zweiten Flor, 30-40 cm hoch. Mai.

— **hupehensis praecox** . . . . 1.—
unter den japanischen Anemonen eine der Frühesten. Die rosafarbigen Blumen erscheinen schon von Mitte August an, 40-50 cm hoch. August-September.

Aster dumosus Hybriden 0.80
diese ganz niedrigen Astern bilden nur 20-30 cm hohe kugelige Büsche; sie sind für die Bepflanzung von Steingärten und auch für niedere Staudenrabatten von außerordentlichem Wert. Folgende Farben empfehlen wir:

Countess of Duddley, reinrosa
Dwarf Ronald, leuchtend rosa
Dwarf Nancy, hellilarosa
Dwarf Victor, reinhellavendelblau
Lady Henry Meddocks, reinzartrosa
Snowsprite, reinweiß

— **nov. angl. Sonntagskind** 0.60
dunkelrosenrot.

— — **belg. Blütenschirm** 0.60
zartblaßlila.

— — — **Red Rover** 0.80
Die Farbe der Blumen hat das dunkelste Rosa dieser Asternklasse, 120-150 cm hoch. September.

— — — **Red Star** 0.80
glühendkarminrot.

Astilbe Arendsi Fanal 0.80
wegen ihrer leuchtenden dunklen Farbe übertrifft diese Neuheit alle bis jetzt verbreiteten Astilbensorten. Im Wuchs mittelstark, wirkt schon die Pflanze durch ihre zuerst rotbraune, später dunkelgrüne fein zerteilte Belaubung. Blütenrispen dunkelgranatrot, dicht und fedrig, 60-70 cm hoch. Erste Julihälfte.

Aubrietia deltoides hybr. Vesuv 0.70
kräftig wachsend, polsterbildend, im Frühling mit karminroten Blüten von außerordentlicher Leuchtkraft überdeckt, 8-10 cm hoch. April-Mai.

Neuheiten

1 St.
RM

Calluna vulg. fl. pl. H. G. Beale 0.80
bedeutende Verbesserung des bekannten gefülltblühenden Heidekrautes. Die Rispen sind länger und die dichtgefüllten Blüten größer, 30 cm hoch. August-September.

Cimicifuga acerina compacta . . . . 1.—
im Wuchs etwas gedrungener als acerina. Blütenrispen noch schneeiger weiß und etwa 14 Tage später blühend, 70-80 cm hoch. August-September.

— **simplex Armleuchter** . . . . 1.—
sehr reichblühend, schneeweiß, Blütenstände armleuchterartig verzweigt, 80-100 cm hoch. September-Oktober.

Delphinium hybridum Dein blaues Wunder . . . . 5.—
äußerst langrispig, vollkommen meltaufrei, tief azurblau mit hellen Lichtern und weißem Auge; großblumig. Juni-Juli.

— — **Enzianturm** 2.50
blüht in turmartigen Rispen leuchtend enzianblau. Sehr fest und gesund. Juni-Juli.

— — **Fliederspeer** . . . . 1.—
wasserblau, Mitte dunkelsyringenfarben, gefüllt. Auge weiß, gesund. Juni-Juli.

— — **Gletscherwasser** 2.50
üppig gebaute Büsche, 2 Meter hoch, leuchtend hellblau, so daß sie sich von allen Sorten heraushebt. Neigt zur Bildung von Seitenrispen, die den Flor verlängern. Windfest und meltaufrei. Juni-Juli.

— — **Nachthorn** . . . . 2.—
tiefdunkelblau, gefüllt, 150-200 cm hoch. Juni-Juli.

— — **Rosenenzian** 1.50
hellenzian mit rosa gefüllt. Juni-Juli.

Erigeron hybr. Hundsstern 0.80
die bis jetzt dunkelste und niedrigste Form von Erigeron, 40-50 cm hoch. Juni-Juli.

— — **Sommerneuschnee** 0.60
Blüten im Aufblühen reinweiß, später zartrosa überhaucht, 60 cm hoch. Juli-August.

— **speciosus Ronsdorf** 0.60
Verbesserung der Sorte semiplenus. Einzelblüte 4-5 cm Durchmesser. Dunkellila im Aufblühen gut halbgefüllt, von edelster Form, 50 cm hoch. Juni-Juli.

— — **Wuppertal** 0.70
die sehr großen Edelblüten von 5-5 1/2 cm Durchmesser sind gut halbgefüllt, von schöner lila Farbe. Wuchs straff aufrecht, wertvoll für Schnitt und Rabatte, 60-70 cm. Juli.

Geum hybr. Prinzeß Juliana . . . . 1.—
Blumen reinorange, außerordentlich groß gefüllt; starkstielig, 40-50 cm hoch. Juli.

Gypsophila repens Rosenschleier 0.80
große lockere Rispen mit gut gefüllten rosafarbigen Blüten, 20-30 cm hoch. Juni-August.

Helenium Bigelovii superbum 0.60
Verbesserung von Hel. Big. aurantiacum. Blüten größer und edler von warmem Goldton mit dunkler Mitte. Wegen aufrecht straffem windfesten Wuchs besonders wertvoll, 40-50 cm hoch. Juli-August.

Neuheiten

	1 St. RM
Helenium hybr. Chipperfield Orange . . . . ein Dauerblüher mit bernsteinorangefarbenen Blüten, 150 cm hoch. Juli-Sept.	0.70
Incarvillea hybr. Bees Pink . . . . gloxinienähnliche große Lippenblüten; frischrosa ins lachsfarbige übergehend, 40-50 cm hoch. Juli-August.	1.—
Phlox paniculata Erntefeuer . . . . starkwachsende Sorte. Große Blütendolden von leuchtend lachsorangefarben. Blüht spät, deshalb besonders wertvoll, 60-80 cm hoch. August-September.	1.—
— — **Feuerreiter** . . . . seltenes Erdbeerrot, 100 cm hoch. Juli-August.	1.—
— — **Septemberschnee** . . . . der erste spätblühende weiße Herbstphlox. Im Erblühen mit leicht rosa Schein, später reinweiß, 100 cm hoch. August-September.	1.—
— — **Schneewolke** . . . . reinweiß, 70-80 cm hoch. August.	1.—
— — **Spätrot** . . . . dichte Rispen von tiefwarmer, zinnoberroter Farbe, 100 cm hoch. Aug.-Sept.	1.—
Physostegia virginia Vivid . . . . von niedrigem Wuchs mit leuchtend karminrosa Lippenblüten in dichten Rispen, 50-60 cm hoch. August-September.	1.—
Sedum spurium album superbum . . . . von allen weißen Sedum spurium-Varietäten wohl die reinste in der Farbe, 10 cm hoch. Juli-August.	0.60
— — **splendidissimum** . . . . leuchtend dunkelkarminrot, übertrifft alle bisherigen splendens-Formen, 10 cm hoch. Juli-August.	0.60
— — **salmoneum** . . . . leuchtend rote ins lachsfarbige übergehende Blüten; äußerst reichblühende Sorte, 10 cm hoch. Juli.	0.50
Tunica saxifraga superba plena . . . . dunkler blühend als die Stammsorten und gut gefüllt. Ganz reizend für Felsgarten, 20 cm hoch. Juli-August.	0.60



Blütenstauden und Felsenpflanzen

1. Abteilung

Stauden

1. Zusammenstellungen von Stauden

nach unserer Wahl

	RM
100 Stauden für Rabatten	
in 15-20 guten Sorten	30.—
in 15-20 besseren Sorten	40.—
in 15-20 besten Sorten unter Zugabe von Neuheiten	50.—
100 Stauden für Schnittzwecke	40.— bis 50.—

	RM
100 Ufer- und Teichrandstauden	40.—
100 Fels- und Mauerstauden	
in verbreiteten Sorten	25.—
in besseren Sorten	30.—
in besten und seltenen Sorten	40.—
100 Wegeinfassungsstauden	20.—

2. Blütenstauden und Felsenpflanzen

(alphabetisch geordnet)

F = Felspflanze, zur Bepflanzung von Steingärten, meist auch Trockenmauern.

	1 St. RM
Acaena (Stachelnüßchen)	
F — Buchanani	0.40
F — novae zealandiae	0.40
F — microphylla	0.40
Acantholimon (Stachelnelke)	
F — androsaceum	0.80
F — glumaceum	0.60
Achillea (Schafgarbe)	
F — ageratifolia	0.40
F — ambigua	0.40
F — aurea	0.40
— canescens	0.60
— clavenae	0.40
— eupatorium Parkers Var.	0.50
— hybr. Schwefelblüte (Siehe Neuheiten)	1.—
F — Kellereri	0.40
— millefol. Cerise Queen	0.40
— — Kelwayi	0.50
— pseudopectinata	0.40
— ptarmica fl. pl. Perrys White	0.40
F — rupestris	0.40
F — tomentosa	0.40
F — umbellata	0.50
Aconitum (Eisenhut)	
— Anthora	0.40
— Fischeri	0.60
— Lycoctonum pyrenaie.	0.50
— napellus	0.40
— — albus	0.50
— — bicolor	0.60
— — praecox	0.50
— — roseus	0.50
— paniculatum	0.50
— rostratum coeruleum	0.50
— Spark's Var.	0.50
— tauricum	0.50
— Wilsoni	0.60
Adenophora (Becherglocke)	
— Bulleyana	0.60

	1 St. RM
Adonis (Adonisröschen)	
F — amourensis	1.50
F — — fl. pl.	1.50
F — Nadorkaki	1.50
F — vernalis	0.40
Aetheopappus (Kaukasuskornblume)	
— hybridus	0.60
— pulcherrimus	0.50
Aethionema (Steintäschel)	
F — grandiflorum	0.60
F — Warley Hybrid (Sieh. Neuh.)	0.50
Agrostemma	
— coronaria atropurp.	0.40
— flos Jovis	0.40
Ajuga (Günsel)	
F — reptans multicolor	0.30
Alchemilla (Frauenmantel)	
F — alpina	0.40
— major	0.40
Allium (Lauch)	
F — cyaneum	0.40
— flavum	0.40
F — Huteri	0.50
— pulchellum	0.40
Alsine (Steinmiere)	
F — laricifolia	0.40
F — sedoides	0.50
F — stellata	0.50
Althaea (Stockmalve)	
— rosea fl. pl.	0.40
Alyssum (Steinkraut)	
F — Moellendorfianum	0.40
F — montanum	0.40
F — saxatile citrinum	0.40
F — — compactum	0.40
F — — flore pleno	0.50
F — spinnosum roseum	1.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Anaphalis (Strohblume)	
F — cinnamomea	0.60
Anchusa (Ochsenzunge)	
— italica Best of all	0.50
— — superba	0.50
— — Opal	0.50
— myosotidiflora	0.50
Androsace (Mannsschild)	
F — brigantiaca	0.50
F — primuloides	0.50
F — sarmentosa	0.50
F — Watkinsii	0.50
Anemone (Anemone)	
F — apennina	0.50
— hupehensis praecox (Siehe Neuheiten)	1.—
— japonica Brillant	0.50
— — Honorine Jobert	0.50
— — hupehensis	0.50
— — Königin Charlotte	0.50
— — Luise Uhink	0.60
— — Max Vogel	0.60
— — Prinz Heinrich	0.60
— — Richard Ahrens	0.60
— Lesseri . (Siehe Neuheiten)	1.20
F — magellanica	0.50
F — nemorosa alba plena	0.50
F — pulsatilla	0.40
F — silvestris	0.40
Antennaria (Katzenpfötchen)	
F — dioica rubra	0.30
F — tomentosa	0.25
Anthemis (Kamille)	
F — montana	0.40
Anthericum (Graslilie)	
— liliastrum giganteum	0.70
— — majus	0.50
Aquilegia (Akelei)	
in Sorten unserer Wahl 10 St. 3.50, 100 St. 30.—	
— canadensis	0.40
— chrysantha	0.40
— coerulea hybrida	0.40
— — cuprea Kupferkönigin	0.60
— — species	0.50
— ecalcarata	0.40
— Einseliana	0.70
— flabellata nana alba	0.50
— Helenae	0.40
— nivea grdfl.	0.40
— Skinneri	0.40
— truncata	0.40
— vulgaris hybr.	0.40
Aralia	
— cashmeriana	0.60
Arabis (Gänsekresse)	
F — albida fl. pleno	0.30
F — — Rosabella	0.40

	1 St. RM
Arabis (Gänsekresse)	
F — alpina compacta	0.30
F — — rosea	0.30
F — carduchorum	0.40
F — Sturii	0.40
Aretia	
F — cineria	0.70
Arenaria (Sandkraut)	
F — graminifolia	0.40
F — grandiflora	0.40
F — purpurescens	0.40
F — Rosani	0.40
F — rotundifolia	0.30
F — tetraquetra	0.50
Armeria (Grasnelke)	
F — caespitosa hybr.	0.60
F — formosa splendens	0.40
F — leucocephala	0.30
F — Laucheana	0.30
F — maritima	0.25
F — — rosea compacta	0.40
— var. Bees Ruby	0.60
Artemisia (Beifuß)	
— lactiflora	0.50
— pontica	0.30
F — rupestris	0.50
F — stelleriana	0.40
Asarum (Haselwurz)	
— europaeum	0.30
— Hartwegi	0.40
Asclepias (Seidenpflanze)	
— tuberosa	0.50
Asperula (Waldmeister)	
F — nitida	0.50
F — odorata	0.30
Asphodelus (Affodil)	
— luteus	0.40
Aster	
Frühjahrs-Astern	
F — alpinus albus	0.40
F — — Dunkle Schöne	0.50
F — — Nixe	0.50
F — — Rex	0.50
F — — roseus	0.40
F — — ruber	0.60
F — — superbus	0.40
F — Andersoni	0.30
— brachytrichus	0.40
— himalaicus major	0.40
— lichiangensis	0.60
— subcoeruleus Apollon	0.40
— — Artemis	0.40
— — floribundus	0.40
— — Wartburgstern	0.50
— yunnanensis	0.50
Sommer-Astern	
— amellus Blaustern	0.80
— — cassubicus grandifl.	0.60

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Astilbe (Prachtspire)	
Weiß	
— Arendsi Bergkristall	0.50
— — Brautschleier	0.60
— — Deutschland	0.60
— — Diamant	0.50
— — Weiße Gloria	0.60
Rosa	
— — Grete Püngel	0.60
— — Rosa Perle	0.50
— — Walküre	0.50
Lachsrosa	
— — Anita Pfeifer	0.60
— — Irene Rottsieper	0.60
— — Lachskönigin	0.50
— — Lydia Hagemann	0.60
Lilarosa	
— — Ceres	0.50
— — Emden	0.60
— — Erna Dick	0.60
— — Hyazinth	0.50
Karminrosa	
— — Amethyst	0.50
— — Gloria	0.50
— — Hanna Stodt	0.60
— — Möve	0.60
— — Opal	0.50
— — Rheinland	0.60
Karmin	
— — Else Schluck	0.60
— — Fanal (Siehe Neuheiten)	0.80
— — Frieda Klapp	0.60
— — Gertrud Brix	0.70
— — Granat	0.60
— — Grete Bücher	0.60
— — Lilli Goos	0.60
— — Rubin	0.50
— chinensis	0.50
— Gloria purpurea	0.60
— hybr. Bremen	0.60
— — Europa	0.60
— — Köln	0.60
— — Peach Blossom	0.50
— — Queen Alexandra	0.50
— Lem. Plumet neigeux	0.50
— Thunbergi delicata	0.50
— — elegans	0.50
— — — carnea	0.50
— — — rosea	0.50
— — major	0.50
— — Moerheimi	0.50
Astragalus (Tragant)	
F — ambiquus	0.60
Astrantia (Sterndolde)	
— carniolica rosea	0.50
— major	0.40

	1 St. RM
Aubrietia (Blaukissen)	
F — Aubrey Prichard	0.40
F — Blütenteppich	0.40
F — deltoides hybr. Vesuv (Siehe Neuheiten)	0.70
F — Dr. Mules	0.40
F — Eyrii	0.40
F — — Purpurteppich	0.40
F — Fire King	0.50
F — Gloriosa	0.50
F — H. Marshall	0.40
F — Hendersoni	0.40
F — Indigo	0.40
F — Lavendel	0.40
F — Leichtlini Crimson	0.40
F — Lilakönigin	0.50
F — Moerheimi	0.40
F — Mrs. Lloyd Edwards	0.40
F — Pauls Lilac	0.40
F — Peter Barr	0.50
F — Prichards al	0.40
F — Prinzessin Wunderhold	0.60
F — Purple Robe	0.40
F — rosea splendens	0.40
F — tauricola	0.30
F — The Queen	0.50
Azorella	
F — trifurcata	0.30
Betonica (Battunge)	
— grandiflora superba	0.50
Bocconia (Federmohn)	
— cordata (= japonica)	0.50
Brunella (Braunelle)	
— Webbiana	0.40
Buphthalmum (Ochsenauge)	
— salicifolium	0.50
Caltha (Sumpfdotterblume)	
— palustris fl. pl.	0.50
— — monstrosa fl. pl.	0.50
Calamintha (Bergminze)	
F — alpina	0.40
F — Baumgarteni	0.60
— grandiflora	0.40
Calceolaria (Pantoffelblume)	
F — polyrrhiza	0.80
Campanula (Glockenblume)	
Hochwachsende	
— alliariaefolia	0.40
— glomerata dahurica	0.50
— — superba	0.50
— macrantha	0.50
— persicifolia Blaukehlchen	0.60
— — grandiflora	0.50
— — — alba	0.50
— — Moerheimi	0.60
— — Telham Beauty	0.60
— sarmatica	0.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Aster	1 St. RM
— amellus, Deutscher Sieger	1.—
— — Elisabeth Liemann	0.70
— — Emma Bedau	0.60
— — Erstling	0.60
— — Friquet	1.—
— — Goliath	1.—
— — Gruppenkönigin	0.60
— — Heinrich Seibert	1.—
— — Hermann Löns	0.60
— — Imperator	0.60
— — King of Autumn	1.—
— — Kobold	0.70
— — La Reine	1.—
— — Mignon	0.70
— — Perkeo	1.—
— — Perry's Favorite	0.60
— — Preciosa	0.70
— — Purpurkönig	1.—
— — Rosa von Ronsdorf	1.—
— — Rotfeuer	0.80
— — Rudolf Göthe	0.80
— — Schöne von Ronsdorf	1.—
— — Silberblick	0.60
— — Sonja	1.—
— — Viktoria	0.70
— — Violetta	0.70
— — Wienholzi	0.70
— — W. Robinson	1.—
— ibericus Ultramarin	0.60
— Frikartii	0.80
— — Jungfrau	1.—

Herbst-Astern

— dumosus Hybrid. Countess of Duddley (Siehe Neuheiten)	0.80
— — — Dwarf Ronald (Siehe Neuheiten)	0.80
— — — Dwarf Nancy (Siehe Neuheiten)	0.80
— — — Dwarf Victor (Siehe Neuheiten)	0.80
— — — Lady Henry Meddocks (Siehe Neuheiten)	0.80
— — — Snowsprite (Siehe Neuheiten)	0.80

Hohe Sorten

100-150 cm

Weiß

— diffusus gracillimus	0.40
— ericoides Erlkönig	0.50
— Sam Banham	0.50

Rosa

— Nancy Ballard	0.50
— nov.-ang. Barrs Pink	0.50
— — Lill Fardell	0.50
— — Sonntagskind (Siehe Neuheiten)	0.60

Aster	1 St. RM
— novi-belgi Abendröte	0.40
— — Heiderose	0.40
— — Maßliebchen	0.40
— — Nordlicht	0.40
— — Red Rover (Siehe Neuh.)	1.—
— — Red Star (Siehe Neuh.)	1.—
— — Schön Rottraut	0.60
— tardiflorus ruber	0.50

Hellblau

— Joan Vaughan	0.60
— novi-belgi Blütenschirm (Siehe Neuheiten)	0.60
— — Climax	0.60
— — Lavendel	0.40
— — Saphir	0.40
— — Shortii	0.50
— — Tom Sawyer	0.40
— — puniceus pulcherrimus	0.50

Blauviolett

— nov.-ang. Constance	0.50
— — W. Bowmann	0.50
— novi-belgi Royal Blue	0.50
— — Stuttgarter Dunkelblaue	0.40
— tardiflorus	0.50

Mittelhohe Sorten

50-100 cm

Weiß

— ericoides Herbstmyrte	0.50
— — Schneetanne	0.50
— novi-belgi Borussia	0.50
— — Boule de neige	0.40
— — Herbstwunder	0.50
— — Snowdrift	0.50
— ptarmicoides mayor	0.40
— vimineus	0.40
— — superbus	0.40
— virginicus	0.40

Rosa

— caespitosus purpureus	0.40
— ericoides Delight	0.50
— novi-belgi Esther	0.40
— — St. Egwin	0.40
— vimineus Lovely	0.40

Blau und violett

— acris	0.40
— cordifolius Blütenregen	0.50
— — Eduard Beckett	0.50
— — Ideal	0.50
— hybr. Himmelskönigin	0.60
— — Little Boy Blue	0.60
— novi-belgi Elta	0.50
— — King Edward VII	0.50
— — Peggy Ballard	0.50

Gelb

— ericoides Gold. Spray	0.40
— hybr. luteus	0.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Campanula (Glockenblume)	
Niedrigbleibende	
F — carpathica	0.40
F — — alba	0.40
F — collina	0.50
F — garganica	0.40
F — glomerata acaulis	0.40
F — kewensis	0.70
F — Kolenatiana	0.60
F — linifolia pallida	0.40
F — Portenschlagiana	0.50
F — Poscharskyana	0.60
F — pulla	0.50
F — pusilla	0.40
F — — alba	0.40
F — rotundifolia	0.40
F — Saxifraga	0.50
F — turbinata echt	0.50
F — — Isabella	0.50
F — — White Gem	0.50
Carlina (Silberdistel	
F — acanthifolia	0.60
F — acaulis	0.50
F — — var. caulesescens	0.60
Centaurea (Kornblume)	
— bella	0.50
— dealbata	0.50
— macrocephala	0.50
— montana alba	0.40
— — grdfl.	0.40
— — rubra	0.50
— rigidifolia	0.50
— ruthenica	0.40
Centranthus (Spornblume)	
— ruber coccineus	0.40
Cephalaria (Schuppenkopf)	
— tatarica	0.50
Cerastium (Hornkraut)	
F — alpinum lanatum	0.40
F — arvense compactum	0.30
F — Biebersteinii	0.30
F — columnae	0.30
F — tomentosum	0.40

Chrysanthemum

a) Gefülltblüh. großblum. Sorten

70-80 cm

Weiß und weißlich

— indicum Albine
— — Blanche Poitevin
— — Elsa
— — Nain Blanc
— — Perle Chatillonaise

Gelb

— — Champ d'or
— — Gascogne
— — Novembersonne
— — Pomponette

Chrysanthemum

Rosa

— indicum Belle mauve
— — Dainty
— — Mme. Marquis
— — Mrs. W. H. Hobbs
— — Normandie
— — Perle rose
— — Satin rose

Rot

— — Alpenglühen
— — Beacon
— — Captivation
— — Dr. G. Barré
— — Mahnkes Rote
— — L'Yonne
— — Nina Williams
— — Pride of Hayes
— — — of Keston
— — Purpur

Braunrot

— — Howard H. Crane
— — Red Almirante
— — Ruby King

b) Pompon-Sorten

40-50 cm

— — Altgold
— — Anastasia
— — Golden Beauty
— — — Rehauge
— — Herbstbrokat
— — Mrs. Selley
— — Orange Pet
— — White Croutts
— — Zwergsonne

c) Einfachblüh. Sorten

70-80 cm

— — Capella
— — Crimson Queen
— — Florizeel
— — Hon. Rob. Smith
— — Mavis
— — Nelson
— — Ruby
— — Stella

Vorstehende Sorten: Kräftige Freilandpflanzen oder aus großen Töpfen 1 Stück 0.50 RM, 10 St. 4.50 RM, 100 St. 40 RM. Junge Stecklingpflanzen (von Mitte April an lieferbar) 1 Stück 0.40 RM.

	1 St. RM
Chrysanthemum	
F — arcticum	0.40
F — achilleaefolium	0.50
— Zawadsky	0.50
Chrysopsis	
F — villosa Rutteri	0.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Chrysosplenium (Milzkraut)	
F — rosulare	0.40
Cimicifuga (Silberkerze)	
— acerina compacta (Siehe Neuheiten)	1.—
— cordifolia	0.70
— racemosa	0.70
— simplex	0.70
— — Armleuchter (Siehe Neuheiten)	1.—
Clematis	
— grata Oiseau blue	0.50
Coreopsis (Mädchenauge)	
— grandiflora	0.40
— lanceolata Gold. Queen	0.50
— — oculata	0.50
— verticillata	0.40
Corydalis (Lerchensporn)	
F — cheilanthifolia	0.50
Cotula	
F — squallida	0.30
Cotyledon	
F — simplicifolia	0.50
Delphinium (Rittersporn)	
a) Hybriden	
— Amos Perry	0.60
— Berghimmel	1.—
— Blue Boy	0.80
— — Queen	0.80
— Corry	0.60
— Dein blaues Wunder (Siehe Neuheiten)	3.—
— Enzianturm (Siehe Neuh.)	2.50
— F. W. Smith	0.80
— Fliederspeer (Siehe Neuh.)	1.—
— Gletscherwasser (Siehe Neuheiten)	2.50
— Größenwahn	2.—
— Havelland	2.—
— Ivorine	1.20
— King of Delphiniums	1.—
— Kirchenfenster	3.—
— Leuchtturm	2.—
— Lizze van Veen	0.60
— Lorenzo de Medici	0.80
— Mikkie Ruys	1.20
— Morgenstrahl	2.—
— Mrs. Townley Parker	1.—
— Mrs. W. Wattson	1.20
— Nachthorn (Siehe Neuh.)	2.—
— Nora Ferguson	0.80
— Prinz Gustav	0.80
— Purpurritter	1.—
— Rev. E. Lascelles	0.80
— Rochusberg	0.60
— Rosenenzian (Siehe Neuh.)	1.50
— Sir Douglas Haig	1.50

	1 St. RM
Delphinium (Rittersporn)	
— Souv. de Jean Bougerette	2.—
— The Alake	0.70
— Tropennacht (Siehe Neuh.)	4.—
— atropurpureum Tannhäus.	1.—
b) Belladonna	
— And. a. A. Koenemann	0.80
— Arnold Böcklin	0.60
— Bayard	0.80
— Berlichingen	0.60
— Capri	0.60
— Dan Leno	0.60
— Lamartine	0.60
— Moerheimi	0.60
— Mr. J. S. Brunton	0.80
— Nassau	0.60
— Persimmon	0.60
— Tankred	0.70
— Theodora	0.60
— Widukind	0.70
c) Hybridum-Sämlinge	0.50
— chinense	0.40
— chinense Blauer Zwerg	0.40
— nudicaule	0.50
Dianthus (Nelke)	
F — alpinus	0.60
F — caesius carmineus	0.40
F — — compactus	0.40
F — — splendens	0.40
Kräftige Senkerpflanzen mit Topfballen	
— — Droll	0.60
— — Hüon	0.60
— — Puck	0.60
— — Rosenkönig	0.60
— — Titania	0.60
— Crimson Bedder	0.40
F — deltoides Brillant	0.30
F — graniticus	0.30
— Knappii	0.50
F — microlepis	0.40
F — neglectus	0.50
F — plumarius fl. pl. (Federnelke)	
F — — Alpha	0.40
F — — Delicata	0.40
F — — Diamant	0.40
F — — Erfolg	0.40
F — — Flora Krauspe	0.70
F — — Nobel	0.40
F — — Purpurkönigin	0.60
F — — Rudolstadter Schöne	0.50
F — — Saxonia	0.50
F — — Thüringen	0.50
F — rupicola	0.40
F — subacaulis	0.50
F — superbus	0.50
F — sylvestris	0.40
F — zonatus	0.40

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Dictamnus (Diptam)	
— Fraxinella	0.70
— — alba	0.70
Dielytra (Herzblume)	
— eximia	0.40
— spectabilis	0.60
Digitalis (Fingerhut)	
— ambigua	0.50
— ferruginea gigantea	0.50
— gloxiniaeflora	0.40
Diplostephium	
— amygdalinum	0.40
Doronicum (Gemswurz)	
— caucasicum	0.40
— — magnificum	0.40
— Clusii	0.40
— columnae	0.40
— plantagineum excelsum	0.40
Douglasia (Goldprimel) Siehe Aretia	
Draba (Hungerblümchen)	
F — bruneifolia	0.40
F — hispanica	0.50
Dracocephalum (Drachenkopf)	
— Ruyschianum	0.40
Dryas (Silberwurz)	
F — octopetala	0.60
F — Sündermanni	0.60
Echinops (Kugeldistel)	
— humilis	0.50
— ritro	0.50
— sphaerocephalus	0.50
Epimedium (Sockenblume)	
F — alpinum	0.40
F — rubrum	0.50
F — sulphureum	0.50
Eranthis (Winterstern)	
F — hiemalis	0.40
Eremurus (Steppenlilie)	
— Bungei	3.—
— himalaicus	3.50
— robustus	4.—
— — superbus	4.50
Erigeron (Berufkraut)	
— Antwerpia	0.50
— Asa Gray	0.60
— aurantiacus	0.50
F — glabratus	0.40
— grandiflorus elatior	0.40
— hybr. Hundsstern (Siehe Neuheiten)	0.80
— — Sommerneuschnee (Siehe Neuheiten)	0.60
— mesagranda speciosus	0.50
F — pulchellus	0.50
— Quakeress	0.50

	1 St. RM
Erigeron (Berufkraut)	
— speciosus Lasur	0.50
— — Ronsdorf (Siehe Neuh.)	0.60
— — Wuppertal (Siehe Neuheiten)	0.70
Eryngium (Edeldistel)	
— alpinum	0.60
— hybridum Juwel	0.70
— — Violetta	0.70
— Oliverianum	0.60
— planum azureum	0.40
— Zabeli	0.60
Eupatorium (Wasserdost)	
— ageratoides	0.50
— cannabinum fl. pl.	0.50
— purpureum	0.50
Euphorbia (Wolfsmilch)	
F — capitulara	0.70
F — myrsinitis	0.50
F — polychroma	0.50
Funkia (Funkie, Herzlilie)	
— chinensis maculata	0.60
— japonica aurea var.	0.40
— — Fortunei glauca	0.60
— — robusta	0.70
— — — variegata	0.60
— — gigantea	0.60
— — glauca	0.60
— — glaucescens	0.60
— — ovata	0.50
— — — marginata	0.60
— — spathulata alba marg.	0.60
— — subcordata alba grdfl.	0.70
— — undulata vittata	0.50
Gaillardia (Kokardenblume)	
— grandifl. hybr.	0.40
Galega (Gaißraute)	
— bicolor Hartlandi	0.50
— — Duchess of Bedford	0.50
Galium (Labkraut)	
F — cinerium	0.40
Gentiana (Enzian)	
F — acaulis	0.70
F — septemfida lagodechiana	0.70
Geranium (Storchschnabel)	
F — argenteum	0.60
F — Endrewsi	0.40
— grandiflorum	0.50
— ibericum	0.40
F — lancastriense	0.40
F — macrorrhizum	0.50
— platypetalum	0.50
F — sanguineum	0.50
F — — album	0.40
Geum (Nelkenwurz)	
F — atrosang. semiplenum	0.40
F — Borisii	0.70

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Geum (Nelkenwurz)	1 St. RM
F — bulgaricum Lady Hillingdon	0.60
— Mrs. J. Bradshaw	0.40
— Heldreichi	0.40
— — magnificum	0.50
— — perfectum	0.50
— hybr. Fire Opal	0.80
— Prinzess Juliana (Siehe Neuheiten)	1.—
— Perry's Var.	0.80
— rivale Leonhards var.	0.40
F — sibiricum	0.40
Globularia (Kugelblume)	
F — cordifolia	0.50
F — trichosantha	0.50
F — Willkommii	0.50
Gypsophila (Schleierkraut, Gipskraut)	
F — cerastioides	0.40
— Ehrlei	0.80
— paniculata	0.40
— — fl. pl.	0.80
F — repens	0.40
F — — monstrosa	0.40
F — — rosea	0.40
F — — Rosenschleier (Siehe Neuheiten)	0.80
F — — transylvanica	0.40
Helianthella	
— uniflora	0.50
Helianthemum (Felsröschen)	
F — album oculatum	0.40
F — alpestre	0.50
F — amabile fl. pl. Rubin	0.40
F — Attraction	0.40
F — chamaecystus Hexengold	0.50
F — hyssopifolium	0.40
F — mutabile aurantiacum plenum	0.40
F — rotundifolium	0.40
F — rubens	0.40
F — Victory	0.40

Ausdauernde Sonnenblumenarten

Harpalium (Sonnenrose)	1 St. RM
— rigid. Daniel Dewar — — Ligeri — — Miß Mellish	5 Keime 0.40
Helenium (Sonnenbraut)	
— autumnale Gartensonne	0.50
— — Mrs. Bradshaw	0.80
— — Riverton Beauty	0.50
— — — Gem	0.50
— — superbum	0.50
— — — rubrum	0.50

Helenium (Sonnenbraut)	1 St. RM
— Bigelowi	0.50
— — aurantiacum	0.50
— — superbum (Siehe Neuh.)	0.60
— Hoopesi	0.40
— hybr. Chipperfield Orange (Siehe Neuheiten)	0.70
— — Crimson Beauty	0.50
— — Goldene Jugend	0.80
— hybr. Moerheim Beauty	0.80
— hybr. Peregrina	0.80
— — Wesergold	0.70
— — Wyndley	0.60
— nudiflorum Julisonne	0.50
— pumilum magnificum	0.50
Helianthus (Sonnenblume)	
— multifl. grandiplenus	0.60
— salicifolius	0.60
— strumosus . . . 5 Keime	0.40
Heliopsis (Sonnenauge)	
— scabra E. Ladhams	0.40
— — fl. pl. excelsa	0.50
— — — gratissima	0.50
— — — zinniaeflora	0.50
Helichrysum (Strohblume)	
F — plicatum	0.30
Helleborus (Christrose)	
— hybridus	0.80
— niger maximus	1.—
Hemerocallis (Taglilie)	
— aurantiaca	0.60
— — major	0.80
— citrina	0.80
— flava	0.60
— — major	0.80
— fulva	0.50
— hybr. Aureole	0.80
— — Dr. Regel	0.50
— — nucrensis	0.60
— — Orange man	0.50
— — Sovereign	0.50
— luteola major	0.60
— — pallens	0.60
— Mülleri	0.60
— ochroleuca	0.60
— Sir Michel Foster	0.80
— Thunbergii	0.50
Hepatica (Leberblümchen)	
F — angulosa	0.50
F — triloba	0.40
Heracleum (Herkulesstaude)	
— Mantegazzianum	0.80
Herniaria (Bruchkraut)	
F — hirsuta	0.40
Heuchera (Purpurglöckchen)	
F — hybrida	0.40
F — — Kleberger	0.50
F — — Pluie de feu	0.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Heuchera (Purpurglöckchen)	
F — sanguinea Frühlicht	0.50
F — — Titania	0.50
F — tiarelloides	0.50
F — — alba	0.60
Hieracium (Habichtskraut)	
F — lanatum	0.40
F — pilosella	0.30
F — rubrum	0.40
Horminum	
— pyrenaicum	0.40
Hutchinsia (Gemskresse)	
F — alpina	0.40
Hypericum (Hartheu)	
F — olympicum	0.50
F — polyphyllum	0.50
Iberis (Schleifenblume)	
F — jucunda	0.50
F — saxatilis	0.60
F — semperv. Elfenreigen	0.40
F — — Schneeflocke	0.40
F — — Weißer Zwerg	0.40
Incarvillea (Trompetenblume)	
— brevipes	0.60
— Delavayi	0.60
F — grandiflora	0.60
— hybr. Bees Pink	1.—
(Siehe Neuheiten)	
Inula (Alant)	
F — ensifolia	0.40
— glandulosa superba	0.50
— macrocephala	0.50
Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)	
10 Stück in 10 Sorten	3.50
50 Stück in 10 Sorten	15.—
100 Stück in 20 Sorten	27.50
Weiß	
— germanica Eppo	0.50
— — Florentina	0.40
— — Indra	0.50
— — Ivorine	0.50
— — Jeanne d'Arc	0.50
— — Lenzschnee	0.80
— — Mrs. H. Darwin	0.40
— — Rheinfels	1.—
Rosafarben	
— — Aegir	0.60
— — Erek	0.50
— — Evadne	1.—
— — Folkwang	0.60
— — Her Majesty	0.40
— — Lohengrin	0.40
— — Mme. Pacquette	0.50
— — Mrs. Alan Gray	0.40
— — Queen of May	0.40

	1 St. RM
Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)	
— germanica Rheingauperle	0.50
— — Rheinsage	1.50
— — Rota	0.60
— — Schwanhild	0.40
— — Trautlieb	0.50
Gelb	
— — Asa	0.60
— — aurea	0.40
— — Darius	0.40
— — Flammenschwert	0.80
— — Fro	0.50
— — Fylla	1.—
— — Gajus	0.40
— — Goldvließ	0.60
— — Gracchus	0.40
— — B. Harrington	1.—
— — Iduna	0.60
— — Iriskönig	0.60
— — Ivald	0.80
— — Loreley	0.40
— — Maori King	0.60
— — Mithras	0.40
— — Mrs. Eardley	0.50
— — Mrs. Neubronner	0.50
— — Nibelungen	0.50
— — Nothung	0.40
— — Odenvogel	0.60
— — Pfauenfeder	0.60
— — Prinzeß Vikt. Luise	0.40
— — Shervin Wright	1.—
— — Susiana lutescens	0.60
— — Thrudwang	0.60
Hellblau und blau	
— — Asmund	0.80
— — Caterina	0.40
— — Eckesachs	0.40
— — Forsete	0.50
— — Gandvik	0.80
— — Iwein	0.50
— — Junita	0.50
— — La Beauté	0.40
— — Lord of June	1.—
— — macrantha	0.40
— — Mme. Chereau	0.40
— — Mimung	0.40
— — Mrs. Reuthe	0.40
— — pallida dalmatica	0.40
— — — Prinz. Beatrice	0.40
— — Pollux	0.40
— — Thorsten	0.60
— — Riese v. Cönnern	0.60
Dunkelblau und violett	
— — Alberti	0.40
— — Alfhem	0.60
— — Ambassadeur	0.80
— — Archeveque	0.50
— — atropurpurea	0.40

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)	1 St. RM
— germanica Bele	0.60
— — Brising	1.—
— — Caprice	0.40
— — Crusader	0.60
— — Duke of York	1.—
— — Eden Phillpotts	1.—
— — Eduard Michel	0.60
— — Fatum	0.60
— — Fürstin Lonyay	0.50
— — Havamal	0.60
— — Kath. Fryer	1.—
— — Monsignor	0.40
— — Norrâna	1.50
— — Purple King	0.50
— — Rheinelfe	0.80
— — Rheinnixe	0.50
— — Rheintochter	1.50
— — Rheintraube	0.60
— — Seminole	1.—
— — Souvenir de Mad. Gaudichau	1.—
— — spectabilis	0.40
— — Srinager	1.—
— — Standard Bearer	0.40
— — Titurel	0.50
— — Vingolf	0.50
Bräunlich	
— — Aareshorst	0.80
— — Balder	0.50
— — Bronzeschild	0.60
— — Dalila	0.80
— — Ilsan	0.50
— — Runstein	0.60
— — Squalens Arnols	0.60
— Forresti	0.60
— interregna Frithjof	0.40
— — Gerda	0.40
— — Halfdan	0.40
— — Helge	0.40
— — Ingeborg	0.40
— — Walhalla	0.40
— Kämpferi, Namensort.	0.80
— Monspur	0.60
— ochroleuca sulphurea	0.80
— pallida fol. var.	1.20
— pseudo-Acorus	0.40
— pumila aurea	0.50
— — coerulea	0.40
F — — cyanea	0.40
F — — compacta	0.40
F — — Die Braut	0.50
F — — excelsa	0.40
F — — floribunda	0.40
F — — florida	0.40
F — — formosa	0.40
F — — Jean Siert	0.60
F — — Orchis	0.60
F — — Schneekuppe	0.50

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)	1 St. RM
F — pumila Souvenir de Lieutenant Xaver de Charagne	0.60
F — — Sulphur	0.40
— sanguinea	0.50
— sibirica	0.40
— — alba	0.40
— — Nora Distin	0.50
— — Perrys Blue	0.50
— — superba	0.50
— — Snow Queen	0.40
— — Strandperle	0.50
— spuria	0.40
— — alba	0.40
Lamium (Bienensaug., Taubnessel)	
— longiflorum	0.40
Lavendula (Lavendel)	
F — Dwarf blue	0.40
F — vera	0.40
Leontopodium (Edelweiß)	
F — alpinum	0.40
F — sibiricum	0.40
Leucanthemum (Marguerite)	
— maximum Etoile de Nivelles	0.50
— — Gruppenstolz	0.60
— — Juwel	0.50
— — Kösliner Frühe	0.50
— — Mayfield Giant	0.50
— — Ophelia	0.60
— — Phänomen	0.50
— — Sieger	0.50
— — Stern v. Antwerpen	0.50
— praecox Edelstein	0.50
— uliginosum (Oktober-Marguerite)	0.50
— — stellatum	0.60
Liatris (Prachtscharte)	
— callilepis	0.50
Linaria (Leinkraut)	
F — cymbalaria globosa	0.40
Linum (Lein)	
F — arboreum	0.50
— austriacum	0.50
F — campanulatum	0.50
— capitatum	0.50
Lupinus (Lupine)	
— polyphyllus albus	0.40
— — Moerheimi	0.70
— — roseus	0.50
— — superbus	0.40
Lychnis (Lichtnelke)	
— Arkwrightii	0.40
— chalcedonica (Brennende Liebe)	0.40

	1 St. RM
Lychnis (Lichtnelke)	
— chalcedonica rubra plena	0.60
— Haageana	0.40
F — viscaria splendens fl. pl. (Pechnelke)	0.40
Lysimachia (Felberich)	
— clethroides	0.50
— longistachys	0.40
— velutina	0.40
Lythrum (Weiderich)	
— Crimson Dwarf	0.50
— salicaria roseum sup.	0.40
— virgatum Rose Queen	0.40
Marrubium (Andorn)	
F — supinum	0.50
Megasea (Bergenie)	
F — Delavayi	0.50
F — hybr.	0.50
F — thysanodes	0.60
Mertensia	
F — primuloides	0.50
Micromeria	
F — croatica	0.60
Mimulus (Gauklerblume)	
F — Burnetti	0.40
F — luteus cupreus	0.40
F — Netzfalter	0.70
Monarda (Bienenbalsam)	
— didyma Cambridge Scarlet	0.50
— — Kelmiana	0.50
Mühlenbeckia	
F — axillaris	0.70
Myosotis (Vergißmeinnicht)	
F — palustris semperflorens Nixenauge	0.30
F — — Perle v. Ronnenberg	0.30
F — rupicola	0.30
Nepetha (Nepte)	
F — grandiflora Souvenir d'André Chaudron	0.50
F — Mussini	0.30
Oenothera (Nachtkerze)	
— Fraseri	0.50
— glabra	0.60
F — missouriensis	0.50
— Youngi	0.50
Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht)	
F — cappadocica	0.60
F — verna	0.30
Onosma (Rotwurz)	
F — alba rosea	0.80
F — helveticum	0.80
F — stellulatum	0.80

	1 St. RM
Opuntia (Opuntie)	
— winterh. Freil.-Kaktee	1.50
Orobus (Waldwicke)	
— vernus	0.50
— — roseus	0.50
Oxytropis (Fahnenwicke)	
F — argentea	0.50
F — campestris	0.50
Pachysandra	
F — terminalis	0.50

Paeonia (Pfingstrose)

Gefülltblühende

— **arborea** Bijou de Chusan
— — Comtesse de Tudor
— — De Bugny
— — Jeanne d'Arc
— — Königin Elisabeth
— — La ville de St Denis
— — Lactea
— — Louise Mouchelet
— — Mad. Stuart Low
— — Maxima plena
— — roseolens odorata
— — Souvenir de Ducher
— — — d'Etienne Méchin

Einfachblüh. u. halbgef. jap. Sorten

— — Colorado
— — Dakota
— — Etna
— — Florida
— — Kansas
— — Massachusetts
— — Nebraska
— — New Jersey
— — Orkus
— — Pennsylvania
— — Texas
— — Wyoming

Vorstehende Sorten 1 St.	3.—
Ein Sortiment v. 10 St. in verschiedenen Sorten	28.—
— — Delavayi	1.50
— — **Sämlingspflanzen**	2.—

Wir empfehlen ganz besonders die Anpflanzung dieser durchaus widerstandsfähigen und bestens ausgewählten, nach Farben sortierten Sämlinge.

Paeonia sinensis (chin. Staudenpfingstrose)

10 Stück in 10 Sorten	6.—
50 Stück in 5 Sorten	25.—
100 St. in 5-10 Sorten	45.—

Gefülltblühende

— sinensis Albatre	2.—
— — Albert Crousse	1.20

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Paeonia sinensis (chines. Staudenpflingstrose)	1 St. RM
— sinensis Adolphe Rousseau	1.20
— — Alexandre Dumas	1.50
— — Alfred de Musset	1.20
— — Alice de Julvecourt	1.—
— — Armand Rousseau	1.20
— — Augustin d'Hour	1.20
— — Aurore	1.50
— — Avalanche	1.50
— — Beaute de Villecante	1.50
— — Biebrich	2.50
— — Bingen	2.—
— — Boule de Neige	1.50
— — Canari	1.20
— — candidissima	1.20
— — Chrysanthemiflora	1.—
— — Coquelin	1.50
— — Couronne d'or	1.20
— — Distinction	1.50
— — Dr. Bretonneau	1.—
— — Duc de Wellington	1.50
— — Duchesse de Nemours	1.50
— — edulis superba	1.—
— — Emil Lemoine	1.20
— — Emmchen	2.—
— — Empereur Nicolas	1.20
— — Etienne Méchin	1.20
— — Eugenie Verdier	1.20
— — Festiva	1.20
— — — maxima	1.20
— — Felix Crousse	1.20
— — Florence	1.50
— — formosa alba	1.20
— — Fulgida	1.20
— — General Bertrand	1.50
— — — de Boisdeffre	1.20
— — Germaine Bigot	1.20
— — globosa	1.50
— — Gloire de Charles Gombault	1.20
— — Golden Harvest	1.50
— — grdfl. alba laciniata	1.20
— — Gretchen	2.—
— — Heimburg	2.—
— — Hohenbuchau	2.—
— — Jeanne d'Arc	1.50
— — Kaub	1.50
— — Karl Rosenfield	1.50
— — Königin Wilhelmine	2.—
— — Königswinter	1.50
— — La brune	1.20
— — La Coquette	1.—
— — Lady Alex. Duff	1.50
— — La Fayette	1.50
— — La Perle	1.50
— — La Rosière	1.20
— — La Tendresse	2.—
— — La Tulipe	1.20
— — La Vestale	1.20

Paeonia sinensis (chines. Staudenpfingstrose)	1 St. RM
— sinensis Lorch	2.—
— — Lord Derby	1.50
— — Lutea plenissima	1.50
— — Mad. Auguste Dessert	1.50
— — — Charles Levèque	1.20
— — — Coste	1.—
— — — Crousse	1.50
— — — de Galhau	1.20
— — — D. Treyeran	2.—
— — — de Vatry	1.50
— — — de Verneville	1.20
— — — Ducel	1.50
— — — Durufle	1.20
— — — Emilie Galle	1.—
— — — Geißler	1.—
— — — Jules Elie	1.—
— — — Mechin	1.20
— — — Leoni Callot	1.20
— — — René Dessert	1.20
— — — Rousseau	1.20
— — Mainz	2.50
— — Marcelle Dessert	1.20
— — Marechal Mac Mahon	1.20
— — Marguerite Gérard	1.50
— — Marie (Calot)	1.50
— — Marie Crousse	1.50
— — — Lemoine	1.50
— — — Stuart	1.50
— — Marxburg	3.—
— — Modèle de Perfect.	2.—
— — Mr. Boucharlat	1.50
— — — Dupont	1.50
— — — Galland	1.50
— — — André	1.20
— — — Jules Elie	1.50
— — — Martin Cahuzac	2.50
— — Nec plus ultra	1.50
— — nigricans	1.20
— — Petite Renée	1.20
— — Philomèle	1.—
— — Pierre Dessert	1.50
— — Pottsi	1.20
— — Primevere	2.50
— — prolifera tricolor	1.20
— — Psyche	2.—
— — Raphael	1.20
— — Rüdesheim	1.50
— — Ruhm von Boskoop	1.20
— — Ruy Blas	1.50
— — Silberschmelze	3.50
— — Solfatare	1.50
— — St. Goar	2.50
— — Straßburg	2.50
— — Sulphurea	1.20
— — Tanner	1.20
— — Triomphe de l'exposition de Lille	1.20
— — Triumphans gandavens.	1.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Paeonia sinensis (chines. Staudenpfingstrose)	1 St. RM
— sinensis Venus	1.20
— — Victor Duruflé	1.20
— — Victor Hugo	1.20
— — Victor Lemoine	1.20
— — Ville de Nancy	1.20
— — Virginie	1.50
— — Waldaffa	2.50
— — Wiesbaden	2.—
Einfachblühende	
— — Angelika Kauffmann	1.—
— — Dürer	1.—
— — Franz Hals	2.—
— — Hogarth	0.80
— — Holbein	0.80
— — Ludwig Richter	0.80
— — Murillo	0.80
— — Philipp Otto Runge	1.—
— — Rembrandt	1.50
— — Schwindt	1.—
— — Thoma	0.80
— — Watteau	1.—
Papaver (Mohn)	
F — alpinum	0.40
F — nudicaule	0.40
F — — album	0.40
F — — miniatum	0.40
— orientale (türk. Mohn)	
— — Feuerzeichen	0.50
— — Goldschmidt	0.50
— — Goliath	0.50
— — Großfürst	0.50
— — Lady Roscoe	0.50
— — Lord Lambourne	0.50
— — Mahony	0.60
— — May Queen	0.50
— — Mrs. Perry	0.50
— — Perrys White	0.50
— — Peter Pan	0.60
— — Premier	0.50
— — Prinzeß Vikt. Luise	0.50
— — Queen Alexandra	0.50
— — Rotkäppchen	0.60
— — semiplenum	0.50
— — Sturmfackel	0.80
— — Wunderkind	0.60
— — Württembergia	0.50
Paronychia (Mauerraute)	
F — capitata	0.40
F — chionacea	0.40
F — Kapela	0.30
F — macrocephala	0.40
F — serpyllifolia	0.30
Patrinia	
— palmata	0.60
Peltiphyllum	
— peltatum	0.60

Penstemon (Bartfaden)	1 St. RM
F — arizonicus	0.30
— barbatus coccineus	0.40
— — hybr.	0.40
— — — praecox	0.40
— campanulatus	0.40
F — confertus coeruleus purpureus	0.40
F — fruticosus (Scouleri)	0.50
F — procerus	0.40
F — pubescens	0.40
Petasites (Pestwurz)	
— japonicus giganteus	0.60
— niveus	0.80
Phlomis (Filzkraut)	
— cashmeriana	0.60
Phlox (Flammenblume)	
Im Frühjahr blühend	
F — amoena	0.40
F — canadensis	0.40
F — — Schloß Burg	0.50
F — — Schneeteppich	0.50
F — divaricata Laphami	0.50
F — — Laphami typica	0.50
F — Douglasi hybrida	0.50
F — reptans	0.50
F — setacea atropurpurea	0.40
F — — G. F. Wilson	0.40
F — — Leuchtstern	0.50
F — — Lilakönigin	0.50
F — — Maischnee	0.40
F — — Moerheimi	0.40
F — — nivalis	0.40
F — — Ronsdorfer Schöne	0.60
F — — Schneewittchen	0.50
F — — Silberlicht	0.40
F — — Sprite	0.40
F — subulata	0.40
Im Frühsommer blühend	
— Arendsi Charlotte	0.50
— — Emmy	0.50
— — Helene	0.50
— — Hilda	0.50
— — Inge	0.50
— — Käthe	0.50
— — Lisbeth	0.50
— — Luise	0.50
F — pilosa Brillant	0.40
F — — Altenberg	0.50
Im Sommer blühend	
Weiß	
— decussata Europa	0.40
— — Frau Ant. Buchner	0.40
— — Mia Ruys	0.40
— — Schneewolke	1.—

(Siehe Neuheiten)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Phlox (Flammenblume)	1 St. RM
— decussata Septemberschnee (Siehe Neuheiten)	1.—
— — Sommerkleid	0.40
— — Wala	0.40
Rosa	
— — Elisabeth Campbell	0.40
— — Erntefeuer (Siehe Neuh.)	1.—
— — Eva Foerster	0.80
— — Frau Paul Pfitzer	0.40
— — Fr. Grimm	0.40
— — Frühlicht	0.40
— — Georg Olbrich	0.50
— — Junius	0.70
— — Kapitän König	0.50
— — Loki	0.40
— — Mandelduft	0.80
— — Morgenrood	0.50
— — Mrs. Milly van Hoboken	0.50
— — Nelkendom	0.70
— — Nordlicht	0.50
— — Rheinländer	0.40
— — Rosenkavalier	0.50
— — Thor	0.40
— — Wiking	0.40
— — Württembergia	0.40
— — Zukunft	0.40
Karminrot	
— — Alpenglühen	0.50
— — Australien	0.40
— — Carmen	0.40
— — F. L. Stüben	0.40
— — Imperator	0.40
— — Leo Schlageter	0.50
— — Paul Hoffmann	0.50
— — Professor Went	0.50
— — Reichsgraf v. Hochberg	0.40
— — Sigrid Arnoldson	0.50
— — Smiles	0.50
— — William Ramsay	0.40
Zinnoberrot	
— — Camillo Schneider	0.50
— — Dr. Königshöfer	0.40
— — Feuerbrand	0.40
— — Feuerreiter (Siehe Neuheiten)	1.—
— — Fred Rafferty	0.40
— — General van Heutsz	0.40
— — Georg Stipp	0.50
— — Gustaf Lind	0.50
— — Hindenburg	0.40
— — Hoffnung	0.40
— — Karl Förster	0.50
— — Leuchtfeuer	0.50
— — Nicholas Flammel	0.50
— — Saladin	0.50
— — Septemberglut	0.40
— — Spätrot (Siehe Neuh.)	1.—
— — Vald. Jensen	0.50

Phlox (Flammenblume)	1 St. RM
Blau bis violett	
— decussata Carol. v. d. Berg	0.50
— — Direktor Dr. Vogel	0.50
— — Fellbach. Porzellan	0.40
— — Gart.-Inspekt. Kraus	0.40
— — Hans Vollmöller	0.40
— — Jules Verne	0.50
— — Le Mahdi	0.40
— — Lord Raleigh	0.40
— — Rigoletto	0.50
— — Wenn schon, denn schon	0.60
— — Widar	0.40
— — W. Kesselring	0.40
— suffrutic. Indian Chief	0.40
— — Mrs. Miller	0.40
— — Perfection	0.40
— — Snowdon	0.40
Physalis (Judenkirsche)	
— Franchetii	0.50
Physostegia (falsch. Drachenk.)	
— — virginiana	0.40
— — alba	0.50
— — Vivid (Siehe Neuh.)	1.—
Plumbago (Bleiwurz)	
F — Larpentae	0.60
Polemonium (Sperrkraut)	
— reptans	0.50
— Richardsoni	0.50
— — album	0.50
— — pallidum	0.60
Polygonum (Knöterich)	
F — affine	0.40
— amplexicaule atropurp.	0.60
— Bistorta superbum	0.50
— lichiangense	0.80
— polystachyum	0.50
— sericeum	0.60
Potentilla (Fingerkraut)	
— atrosanguinea	0.40
F — calabra	0.40
F — chrysocraspeda	0.40
— nepalensis Miß Wilmott	0.50
F — pyrenaica	0.40
— Roxana	0.50
F — Tommasiana	0.50
F — Tonguei	0.60
Poterium (Wiesenknopf)	
— obtusatum	0.50
Primula (Freil.-Primel)	
Frühblühend:	
F — acaulis coerulea	0.50
F — — hybr.	0.30
F — — Magenta	0.50
F — — Primrose	0.40
F — arctotis	0.40
F — auricula	0.30
F — — alpina	0.60
F — cashmeriana	0.50

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Primula (Freil.-Primel)	1 St. RM
F — cashmeriana alba	0.50
F — denticulata atroviolacea	0.60
F — — grandiflora	0.40
F — — — spätblüh. hybr.	0.40
F — — — alba	0.40
F — — Violetta	0.50
— elatior gigantea hybr.	0.30
— — alba	0.40
— — gelb	0.40
— — rot	0.50
— — coerulea	0.60
— frondosa	0.60
— Helenae	0.40
F — — Arno von Oheimb	0.60
F — — Blaukissen	0.60
F — — Bornperle	0.80
F — — Edelstein	0.60
F — — Frühlingswunder	0.50
F — — Garteninspekt. Sander	0.60
F — — Marianna	0.60
F — — Ostergruß	0.70
F — — Oberschlesien	0.70
F — — Purpurkissen	0.40
F — — Schlesierkind	0.60
F — — Schneekissen	0.50
F — — Vorfrühling	0.70
F — Juliae	0.40
F — — Gartenglück	0.50
F — — Lebensfreude	0.50
F — — Mrs. Mac Gillavry	0.50
F — rosea grandiflora	0.40
F — saxatilis	0.40
Spätblühend:	
— Beesiana	0.50
— Bullesiana	0.50
— Bulleyana	0.50
F — lichiangensis	0.50
— pulverulenta	0.50
F — sikkimensis	0.60
F — Veitchii	0.50
Pulmonaria (Lungenkraut)	
— angustifolia azurea	0.40
— rubra	0.40
— saccharata	0.40
Pyrethrum (Margaretenblume)	
F — caucasicum	0.25
Einfachblühend:	
— hybridum Alfr. Mikkelsen	0.80
— — Alioth	0.80
— — Antinous	0.60
— — Beatrice Kelway	0.60
— — Columba	0.60
— — Corona	0.60
— — Dr. Bosch	1.—
— — Dr. Parker	0.80
— — Donatis	0.80
— — Eileen May Robinson	0.60
— — Eridanus	0.80
— — Esmeraldo	0.80

Pyrethrum (Margaretenblume)	1 St. RM
— hybridum Hamlet	0.60
— — James Kelway	0.60
— — Langport Scarlet	0.80
— — Macbeth	0.60
— — Mars	0.60
— — Massilia	0.60
— — Morgenstern	0.50
— — Orion	0.60
— — Othello	0.60
— — Regulus	0.60
— — Tucan	0.60
— — Vivid	0.60
Gefülltblühend:	
— — Alfred	0.80
— — Aphrodite	0.60
— — Ariel	0.60
— — Capella	0.60
— — Crater	0.50
— — Delphin	0.80
— — Deutsche Kaiserin	1.—
— — Empress Queen	0.60
— — Figaro	0.60
— — King Oskar	0.80
— — Lord Roseberry	0.80
— — Luna	0.60
— — Mad. Munier	0.80
— — Mont Blanc	0.50
— — Oldenburg	0.60
— — Queen Mary	0.60
— — Rhea	0.60
— — Rose Perfection	0.60
— — Uranus	0.50
— — Yvonne Cayeux	0.60
Ranunculus (Hahnenfuß)	
— acer fl. pl.	0.40
— aconitifol. fl. albo pl.	0.70
F — gramineus	0.50
— nyssanus	0.50
Rheum (Rhabarber)	
— palmatum rubrum	0.60
— tanguticum	0.60
— rhaponticum	0.50
Rodgersia (Schaublume)	
— pinnata alba	0.90
— podophylla	0.90
Rudbeckia (Sonnenhut)	
— flava	0.40
— fulgida	0.50
— laciniata fl. pl. Goldball	0.50
— Neumanni	0.40
— nitida Autumm Gory	0.50
— — Herbstsonne	0.50
— purpurea	0.50
— — compacta	0.80
— — Leuchtstern	1.20
Sagina (Sternmoos)	
F — subulata	0.25

Salvia (Salbei) — 1 St. RM
— nemorosa 0.50
F — officinalis tricolor 0.40
— pratensis atroviolacea . . 0.40
— — rosea 0.50

Santolina
F — pinnata 0.40
F — virescens 0.40

Saponaria
F — ocymoides splendens . . 0.40

Satureja
F — montana 0.40
F — pygmaea 0.50

Saxifraga (Steinbrech)

Rosettenartige:

F — Aizoon 0.30
F — — balcana 0.50
F — — lutea 0.50
F — — minor 0.50
F — — rosea 0.50
F — — rosulare 0.50
F — altissima 0.50
F — Andrewsii 0.40
F — cartilaginea 0.40
F — caterhamensis 0.50
F — Cotyledon pyramidalis . . 0.50
F — crustata 0.50
F — Dr. Ramsay 0.50
F — Hostii 0.50
F — lantoscana superba . . . 0.50
F — umbrosa 0.25
F — Zimmeteri 0.60

Moosartige:

F — caespitosa 0.40
F — Camposi 0.30
F — decipiens hybr. Rosakönigin 0.50
F — — Schneeteppich 0.50
F — — Schwefelblüte 0.50
F — exarata 0.40
F — groenlandica 0.30
F — hybr. Blütenteppich . . . 0.40
F — — Juwel 0.40
F — — magnifica 0.40
F — — Purpurmantel 0.40
F — — Schöne von Ronsdorf . 0.40
F — — splendens 0.40
F — — Triumph 0.50
F — hypnoides 0.30
F — muscoides 0.30
F — — grandiflora 0.40
F — — purpurea 0.40
F — Wallacei 0.40

Verschiedene Saxifragen:

F — apiculata 0.50
F — — alba 0.60
F — Borisii 0.60
F — chrysoleuca 0.60
F — cunaefolia 0.30
F — Elisabethae 0.50

Saxifraga (Steinbrech) — 1 St. RM
F — Ferdinandii Coburgii . . . 0.60
F — Haagii 0.50
F — Heinrichii 0.60
F — hybr. Mrs. Leng 0.50
F — juniperifolia 0.60
F — pseudosancta 0.60
F — — kotschyi 0.50
F — pungens 0.50
F — Rocheliana 0.50
F — sancta 0.50
F — scardica 0.50

Scabiosa (Grindkraut)
— caucasica perfecta 0.50
— — — alba 0.50
F — pterocephala (Parnassi) . 0.50
F — silenifolia 0.50

Schivereckia
F — Bornmülleri 0.40
F — podolica 0.40

Scutellaria (Helmkraut)
F — alpina 0.40
F — baicalensis 0.40
F — orientalis alpina 0.60

Sedum (Fettblatt)
F — acre 0.25
F — album 0.25
F — — micranthum 0.30
F — — murale 0.30
F — anacampseros 0.30
F — dasyphyllum 0.30
F — — Sündermanni 0.40
F — Douglasi 0.50
F — Ewersii 0.30
F — glaucum 0.30
F — — minus 0.30
F — Hartmanni 0.30
F — hispanicum 0.40
F — kamtschatic. fol. var. . . . 0.30
F — laconicum 0.30
F — lydium 0.25
F — — aureum 0.30
F — Middendorfianum diffusum 0.30
F — oreganum rubrum 0.40
F — pilosum 0.40
F — reflexum 0.30
F — — glaucum 0.30
F — sarmentosum 0.30
F — Selskianum 0.30
F — Sieboldii 0.50
F — — variegatum 0.60
F — spathulifolium purp. . . . 0.50
— spectabile 0.40
— — Carmen 0.40
— — splendens 0.40
F — spurium 0.30
F — — album superbum . . . 0.60
(Siehe Neuheiten)
F — — salmoneum (Sieh. Neuh.) 0.50
F — — splendens 0.40

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM
Sedum (Fettblatt)	
F — spurium splendidissimum	0.60
(Siehe Neuheiten)	
Sempervivum (Hauswurz)	
F — affine	0.30
F — arachnoideum	0.30
F — — minus	0.30
F — — tomentosum	0.30
F — Boissieri	0.30
F — debile	0.30
F — Doelleanum	0.40
F — glaucum	0.30
F — globoliferum	0.40
F — hybridum Alpha	0.40
F — — Beta	0.40
F — — Gamma	0.40
F — Laggeri	0.40
F — — virescens	0.30
F — Mettenianum	0.30
F — montanum	0.30
F — pyrenaicum	0.30
F — Reginae Amaliae	0.50
F — robustum	0.50
F — rubicundum	0.40
F — soboliferum	0.30
F — tectorum	0.40
F — — rubens	0.40
F — triste	0.40
F — Wulfenii	0.40
Senecio (Kreuzkraut)	
— clivorum Othello	0.60
— stenophalus globosa	0.80
— Veitchianus	0.70
— Wilsonianus	0.80
Sidalcea	
— Rosy Gem	0.50
Sideritis (Gliedkraut)	
F — libanotica	0.40
Silene (Leimkraut)	
F — acaulis	0.50
F — alpestris	0.40
— asterias	0.50
F — Schafta	0.40
Solidago (Goldrute)	
— aspera	0.40
F — brachystachya	0.50
— caesia	0.40
— elliptica	0.40
— hybr. Frühgold	0.40
— — Goldelfe	0.50
— — Golden Wings	0.40
— — Goldschleier	0.50
— — Goldstrahl	0.50
— — Mimosa	0.50
— — Perkeo	0.50
— — Schwefelgeisir	0.40
— — Sonnenschein	0.50
— — Spätgold	0.50
— Shortii	0.40
— virgaurea nana	0.40
— — praecox	0.40

	1 St. RM
Spiraea (Spierstaude)	
— aruncus	0.50
— filipendula fl. pl.	0.50
— palmata alba	0.50
— — elegans	0.50
— ulmaria fl. pl.	0.50
— — fol. varieg.	0.50
— venusta magnifica	0.60
Stachys (Ziest)	
— lanata	0.30
Statice (Strandflieder)	
F — auriculaefolia	0.50
— latifolia	0.50
— Wilsons blue	0.80
Symphytum (Wallwurz)	
— asperimum aurea variegat	0.60
Telekia (Rindsauge)	
— speciosa	0.60
Telephium (Zungenkraut)	
F — imperati	0.40
Teucrium (Gamander)	
F — chamaedrys	0.25
F — cinerium	0.50
Thalictrum (Wiesenraute)	
— adiantifolium	0.50
— aquilegifolium	0.50
— — album	0.50
— dipterocarpum	0.60
— glaucum	0.50
— minus	0.40
Thymus (Thymian)	
F — citriodorus fol. var.	0.40
F — Doerfleri	0.40
F — Golden Duwasky	0.40
F — hirsutum	0.40
F — lanuginosus	0.30
F — Neicoffii	0.50
F — serpyllum albus	0.30
F — — carmineus	0.30
F — — coccineus	0.30
Tradescantia (Dreimasterblume)	
— virginica alba major	0.40
— — rubra	0.50
— — blau	0.50
Tricyrthis	
— macropoda	0.60
Tritoma (Fackellilie)	
— corallina	0.80
— hybrida Express	0.60
— Uvaria grandiflora	0.60
Trollius (Trollblume)	
— hybr. Earliest of all	0.60
— — Goldquelle	0.70
— — Leuchtkugel	0.80
— — Orangekönig	1.—
— — Orangekugel	0.60
— Hybriden	0.50
— Ledebouri	0.70

Tunica (Felsennelke)	1 St. RM
F — saxifraga	0.30
F — — superba plena (S. Neuh.)	0.60
Verbascum (Königskerze)	
— densiflorum	0.50
— olympicum	0.50
— pannosum	0.50
— phoeniceum	0.50
— pyramidale	0.50
— Wiedemannianum	0.50
Veronica (Ehrenpreis)	
— amethystina	0.50
F — cateracta	0.40
F — cinerea	0.40
F — filiformis	0.30
F — fruticans	0.40
F — fruticulosa	0.40
— gentianoides	0.40
— Hendersoni	0.60
F — incana	0.30
F — latifolia Royal Blue	0.40
F — loganioides	0.50
— longifolia	0.40
F — orientalis	0.30
F — pinguifolia	0.50
F — prostrata	0.30
F — — alba	0.40
F — — coelistina	0.40
F — — coerulea	0.40

Veronica (Ehrenpreis)	1 St. RM
F — prostrata pallida	0.40
F — repens	0.30
F — rupestris	0.30
F — saturejoides	0.40
F — Shirley blue	0.50
— spicata	0.40
— — rosea	0.50
Vinca (Immergrün)	
F — minor	0.30
F — — rubra	0.50
Viola (Veilchen)	
F — cornuta Altona	0.60
F — — Hansa	0.30
F — — W. H. Woodgate	0.30
F — — Wandsbeker Husaren	0.60
F — cucullata	0.30
F — gracilis Lord Nelson	0.40
F — odorata alba	0.30
F — — californica	0.30
F — — sulphurea	0.60
F — — Deutsche Kaiserin	0.50
F — — Königin Charlotte	0.30
Wahlenbergia (Krugglocke)	
— grandiflora Mariesi	0.50
— — alba	0.50
Yucca (Palmlilie)	
— filamentosa	1.50
— — elegantissima	1.50/2.—

3. Ziergräser

Arrhenatherum (Glatthafer)	1 St. RM
— bulbosum fol. var.	0.40
Avena (Hafer)	
F — sempervirens	0.50
Bambusa	
Elymus (Haargras)	
— glaucus	0.40
Eulalia	
— jap. gracillima univitta	0.80
Festuca (Schwingel)	
F — crinum-ursi	0.30
F — glacialis	0.30
F — glauca	0.30
F — punctoria	0.40

Glyceria (Süßgras)	1 St. RM
— spectabilis fol. var.	0.40
Gynerium (Pampasgras)	
— argenteum elegans	2.50
— Soyeux nain (Bertini)	2.—
Imperata (Stielblütengras)	
— sacchariflora	0.50
Molinia (Blaugras)	
F — coerulea fol. var.	0.40
Pennisetum	
— japonicum	0.50
— — fol. var.	0.70
Phalaris (Bandgras)	
— arundinacea picta	0.40

4. Heidekräuter

Calluna (Besenheide)	1 St. RM
— vulgaris Alportii	0.60
— — fl. pl. H. G. Beale (Siehe Neuheiten)	0.80
F — argentea	0.60
F — — aurea	0.60
F — — compacta	0.60
F — — elata alba	0.60
F — — Hamiltoniana	0.60

Calluna (Besenheide)	1 St. RM
F — argentea Reginae	0.60
F — — Searly	0.60
Erica (echte Heide)	
F — carnea	0.50
F — — alba	0.60
F — — rubra	0.60
F — — Vivelli	0.60
F — — Winter-Beauty	0.60

Erica (echte Heide) 1 St. RM
F — mediterranea hybr. . . . 0.50
F — stricta 0.60
F — vagans 0.60

Erica (echte Heide) 1 St. RM
F — vagans alba 0.60
F — — Mrs. F. D. Maxwell . . 0.80
F — — St. Keverne 0.80

5. Freilandfarne

Adiantum (Venushaar) 1 St. RM
— pedatum . . . . 1.—
Aspidium (Punktfarn, Schildfarn)
— angulare acutilobum proliferum Wollastoni . 0.80
— — congestum cristatum . 0.80
— — divisilobum 0.80
— — — capitatum 0.80
— — — foliosum 0.80
— — grandiceps 0.80
— — perserratum 0.80
— — vestitum 0.80
— filix mas cristatum 0.60
F — — — — gracilis 0.60
F — — — — Pindard 0.50
F — — — fluctuosum crist. . . 0.60
F — — — grandiceps 0.60
— — — lineare 0.60
— — — monstrosum . . . 0.60
— — — multiceps 0.60
— — — paleatum 0.50
— — — polydact. Dodds . . 0.60
F — — — propinquum crisp. . 0.60
— — — pseud. mas subcrist. 0.60
F — — — Robertiana 0.50
— — — Mischung 0.40
— munitum 0.60
Asplenium (Milzfarn)
F — trichomanes 0.40

Athyrium 1 St. RM
— filix femina capitatum . . 0.60
— — — cristatum 0.60
— — — formosum christ. Elworthy 0.60
— — — laxo cristatum . . . 0.60
— — — laciniato angustatum 0.60
— — — plum. Axminster . 0.80
— — — sagittato lunulatum 0.60
— — — setigerum 0.60
— — — Standishi 0.60
— — — Mischung 0.40
Blechnum (Rippenfarn)
F — spicant 0.50
Cystopteris (Blasenfarn)
F — bulbifera 0.50
Onoclea (Sinnfarn)
— sensibilis 0.60
Osmunda (Königsfarn)
— regalis . . . . 1.—
Polypodium (Tüpfelf., Engelsüß)
F — vulgare 0.50
Scolopendrium (Hirschzunge)
F — vulgare 0.60
F — — marginatum 0.80
F — — muricatum 0.80
F — — nepenthoides 0.80
F — — umbraculiferum . . . 0.80

6. Sumpf- und Wasserpflanzen

Acorus (Kalmus) 1 St. RM
— calamus 0.40
— — fol. var. 0.80
Alisma (Froschlöffel)
— plantago 0.40
Butomus (Wasserliesch)
— umbellatus 0.40
Juncus (Binse)
— zebrinus 0.70

1 St. RM
Menyanthes (Bitterklee, Fieberkl.)
— trifoliata 0.40
Sagittaria (Pfeilkraut)
— sagittifolia 0.40
Typha (Rohrkolben)
— latifolia 0.50
Villarsia (Sumpfblume)
— nymphaeoides 0.40

7. Seerosen

Nymphaea (Seerose) 1 St. RM
— Aurora . . . . 6.—
— caroliniana rosea . . . . 5.—
— callosea . . . . 5.—
— Gladstoniana . . . . . . 5.—
— James Brydon . . . . . 6.—
— Lactaea . . . . 6.—
— Laydeckeri purpurata . . 6.—

Nymphaea (Seerose) 1 St. RM
— Marliacea carnea . . . . 4.—
— — chromatella . . . . . 5.—
— odorata rosea . . . . . . 4.—
— Robinsonii . . . . 6.—
— Rosennymphe . . . . . . 6.—
— sanguinea . . . . 6.—
— Sioux . . . . 8.—
— Wm. Doogue . . . . . 6.—

2. Abteilung

Zwiebeln und Knollen

Begonia (Begonie) RM
— Knollen, einf. blüh. 10 St. 2.50
— — gef. blüh. . . . 10 St. 3.—

Convallaria (Maiglöckchen) 1 St. RM
F — majalis . . . . Pflanzkeim 0.05

Cyclamen (Alpenveilchen)
F — europaeum 0.40

Cypripedium (Frauenschuh)
— calceolus . . . . 1.—

Dahlien

In Sorten unserer Wahl:
10 Knollen in 10 Sorten 3.50
50 Knollen in 10 Sorten 16.25
100 Knollen in 20 Sorten 30.—

Großblum. gef. Sorten:

Weiß 1 St. RM
— Adler 0.60
— Bad Salzbrunn . . . . . 1.—
— Germania 0.40
— Menny Carlée 0.60
— Schneeberg 0.40
— Sokaris 0.40
— Weltfrieden 0.60

Gelb
— Aton 0.40
— Frau Oberbürgerm. Bracht 1.—
— Friedensengel 0.60
— Frohsinn 0.40
— Goldene Sonne 0.60
— Goldglanz 0.40
— Laetare 1.20
— Osiris 0.40
— Sibu 0.40
— Thyra Jenisch 0.40

Orange
— Amun Ra 0.60
— Aureole 0.40
— Deutsches Eck . . . . . 1.—
— Early Gem 0.40
— Else Wex 0.40
— Excelsior . . . . 1.—
— Goldfasan . . . . 1.—
— Goldmarie 0.60
— Hohes Licht 0.60
— Jane Cowl 0.80
— Leonore 0.40
— Raphael 0.60

Dahlien 1 St. RM

Rosa
— Altmark 1.50
— Andreas Hofer 0.60
— Ariel 0.40
— Delice 0.40
— Emden 0.40
— Frau Lotte Heitmann . . 0.40
— Frau Maria Heinemann . 0.60
— Friede 0.40
— Hera 0.60
— Jersey Beauty 0.60
— Neroberg 0.60
— Pride of San Franzisko . . 0.40
— Rêve d'amour 0.40
— Rosa Weltfrieden 0.60
— Seejungfer 0.80

Rot
— Bachanal 0.40
— Clown 0.40
— Edith Scholz 0.60
— Franz Berger . . . . . . 2.—
— Gertrud Link 0.40
— Harry Maasz . . . . . . 2.—
— Jersey Beacon 0.80
— Kalif 0.40
— Ludwig Ganghofer . . . 0.40
— Pride of California 0.40
— Schiller 0.60
— Südfunk 0.40
— Wega 0.40
— Weltruf 0.40
— Winzerliesel 0.60
— Zinnia 0.40

Dunkelrot bis pflaumfarben
— Aida 0.40
— Gaston Clement 0.40
— Gruß an Altona 0.80
— Malchin 1.50
— Robert Treat 0.40
— Schöne Farbenkönigin . . 0.40
— Tut ench Amun 0.40

Lila
— Meisterstück 0.80
— W. W. Rawson 0.40

Zwiebeln und Knollen

Pompon-Dahlien 1 St. RM

	1 St. RM
— Chamoisröschen	0.40
— Dainty	0.40
— Effect	0.40
— Frau Dr. Knabbe	0.40
— Frau Helene Lambert	0.40
— Funke	0.40
— Gretchen Heine	0.40
— Herbstzeitlose	0.40
— Jonkheer van Citters	0.40
— Klein-Nanny	0.40
— Kurt	0.40
— Mohrenkind	0.40
— Neatness	0.40
— Regulus	0.40
— Sunset	0.40
— Withe Aster	0.40

Einfachblüh. Dahlien
(einschl. Halskrausen- und Zwerg-)

— Avondrood	0.40
— Betsy	0.40
— Danebrog	0.40
— Fanal	0.40
— Lucifer	0.40
— Morgenlicht	0.40
— Paisley Gem	0.40
— Prinzeß Luise	0.40
— Rotkäppchen	0.40

Fritillaria (Kaiserkrone)

— imperialis	1.—
— meleagris	0.15

Galanthus (Schneeglöckchen)
— nivalis 10 St. 0.70, 100 St. 6.—

Gladiolus (Gladiole) Siegwurz
50 St. in 6—8 Sorten 6.—
100 St. in 6—8 Sorten 10.—

Rot	10 St. RM	100 St. RM
— Frauenlob	1.50	12.—
— J. A. Purpus	1.20	10.—
— Stuttgardia	1.50	12.—
Rosa		
— Felicitas	1.50	12.—
— Frau Prof. Gocht	1.20	10.—
— Kriemhilde	1.50	12.—
— La Paloma	2.—	18.—
— L. H. v. Kattendijke	1.50	12.—
Weiß		
— Albatross	1.50	12.—
— Schneewittchen	1.20	10.—

Gladiolus (Gladiole) Siegwurz

Lachsfarbig	10 St. RM	100 St. RM
— Amazonae	1.20	10.—
— Mongutia	1.50	12.—
— Wolfgang v. Göthe	1.50	12.—
Gelb		
— Gelbe Maske	1.20	10.—
Blau u. violett		
— Aida	1.50	12.—
— Ave Maria	1.20	10.—
— Wiesbaden	1.20	10.—
F — Iris reticulata 1 St.	0.40	30.—

Krokus in Farben weiß, blau, gestreift, purpur und gelb . . . 10 St. 1.— 9.—

Lilium (Lilie)

	1 St. RM	100 St. RM
— candidum (Madonnalilie)	0.50	40.—
— croceum (Feuerlilie)	0.80	65.—
— lancifolium (specios.) Prachtlilie	0.80	65.—
— — album	0.80	65.—
— — Melpomene	0.80	65.—
— — rubrum	0.80	65.—
— Martagon (Türkenbundlilie)	0.60	50.—
— regale (Königslilie)	0.50	40.—
— tigrinum (Tigerlilie)	0.50	40.—
— umbellatum	0.50	40.—

Leucojum vernum (Märzbecher)
10 St. RM 1.—, 100 St. 8.—

Montbretia
— crocosmiaeflora
10 St. RM 0.75, 100 St. 6.—
— Mischung
10 St. RM 0.75, 100 St. 6.—

Muscaria (Bisam- oder Traubenhyazinthe)
F — racemosum
10 St. RM 0.80, 100 St. 7.—

Narcissus (Narzisse)
weiß und gelb, Mischung
10 St. RM 1.50, 100 St. 12.—

Scilla (Blaustern)
F — sibirica
10 St. RM 0.80, 100 St. 7.—

Trillium (Waldlilie)
F — grandiflorum
1 St. RM 0.80, 10 St. 7.—

Tulipa (Tulpe)
Darwintulpen in allen Farben
Freilandsorten in Mischung
10 St. RM 1.—, 100 St. 9.—

3. Abteilung

Baumschule

1. Obstbäume und -sträucher

Der **„Reichsnährstand"** verleiht solchen Baumschulen, deren Erzeugnisse den Bestimmungen dieser Stelle entsprechen, das **„Markenetikett"**. Unserem Betriebe ist die Berechtigung, das Markenetikett zu führen, verliehen worden.

Die Zeichen hinter den Namen geben an, in welchen Formen die betreffende Sorte lieferbar ist.

Der Hundertpreis gilt schon bei Abnahme von 50 Stück einer Art und Form. (Rzt. = Reifezeit)

Aepfel:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
H	**Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—
P	**Pyramide**			
	mit 1 Astserie	2.50	22.50	200.—
	mit 2 Astserien	4.—	36.—	320.—
Ψ	**Spalier**			
	mit 1 Etage	2.50	22.50	200.—
	mit 2 Etagen	4.—	36.—	320.—
⊤	**Schnurbaum**			
	wagrecht			
	1 armig, 2—3 jährig	2.25	20.—	180.—
	1 armig, 3—4 jährig	3.—	27.—	240.—
	2 armig, 2—3 jährig	3.—	27.—	240.—
	2 armig, 3—4 jährig	3.50	31.50	280.—
S	senkrecht			
	2—3 jährig	2.25	20.—	180.—
	3—4 jährig	3.—	27.—	240.—
Y	**U-Form**			
	2—3 jährig	2.50	22.50	200.—
	3—4 jährig	3.—	27.—	240.—
⚘	**Doppel-U-Form**	6.—	54.—	
B	**Busch**			
	2—3 jährig	2.25	20.—	180.—
	3—4 jährig	3.—	27.—	240.—

Obstbäume

Im Sommer reifend:

Croncels H H/2 P ♆ ⊤ ♆ ♆ B S

widerstandsfähiger Herbstapfel von würzigem Geschmack, kugelige Frucht mit gelber, hell punktierter Schale, manchmal auf der Sonnenseite zart gerötet. Rzt. August-Oktober.

Charlamowsky H H/2 P ♆ ⊤ ♆ B S

sehr früh- und reichtragend, Frucht leuchtend rot auf gelbem Grund, etwas säuerlich, sonst aber wohlschmeckender, guter Küchenapfel, für jede Lage. Rzt. August-September.

Klarapfel H H/2 P ♆ ⊤ ♆ B S

mittelgroße, hellgelbe Frucht, Baum bald und sehr reichtragend, für alle Lagen geeignet. Rzt. Ende Juli bis Mitte August.

James Grieve (auch Sommer Cox' Orangenrenette genannt) H H/2 P ♆ ⊤ ♆ ♆ B S

Frucht mittelgroß bis groß, glatt grünlichgelb mit leuchtender Röte, von aromatischem Wohlgeschmack; Tafel- und Marktfrucht I. Ranges. Rzt. Aug.-September.

Im Herbst reifend:

Biesterfelder Renette H H/2 P

Frucht groß bis sehr groß, leuchtend gelb, Sonnenseite kirschrot gestreift. Rzt. Oktober-November.

Graue Herbst-Reinette H H/2

große, grünlichgelbe Früchte, edelsüßweinig gewürzt. Rzt. Oktober-Dezember.

Gravensteiner H H/2 P B S

ziemlich große, gelbe, rot gestreifte Frucht von herrlichem Aroma, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, bevorzugt feuchte Lage. Rzt. August-September.

Jakob Lebel H H/2

saftreiche, große Frucht, gelblichgrün mit etwas Röte, widerstandsfähig und gesund, regelmäßig tragend. Rzt. Oktober-Dezember.

Kaiser Alexander H H/2 ♆ ⊤ B S

sehr großfrüchtig, auf blaßgelbem Grund schön rot gestreift, reichtragend, bevorzugt trocknen Standort. Rzt. Oktober-November.

Peasgoods Sondergleichen P ♆ ⊤ ♆ ♆ B S

sehr groß, grünlichgelb, sonnenwärts streifig gerötet, saftig. Rzt. Ende Oktober bis Ende Dezember.

Im Winter reifend:

Allington Pepping H H/2 P

eine Verbesserung von Cox' Orange. Haltbarer Winterapfel von hochfeinem Geschmack und Aussehen.

Boikenapfel H H/2

groß, hellgelb mit roter Backe, gute Wirtschafts- und späte Tafelfrucht, verlangt möglichst freien Standort. Rzt. Dezember-Sommer.

Cox' Orangen-Reinette H P ♆ ⊤ ♆ B S

mittelgroß, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, Baum namentlich in Zwergformen sehr reichtragend, vorzüglich für Kleingärten. Rzt. Nov.-April.

Ernst Bosch P ♆ ⊤ ♆ B S

mittelgroß, rundlich, goldgelb, angenehm duftend. Rzt. Oktober-Dezember.

Obstbäume

Geheimrat Dr. Oldenburg H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B

groß, hellgelb, Sonnenseite streifig rot, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht, Baum von kräftigem Wuchs und reichtragend. Rzt. Oktober-Dezember.

Gelber Bellefleur H P Ψ ⊤ Y B S

reingelbe, hochgebaute, gerippte Frucht mit sehr edlem, wohlschmeckendem Fleisch, Ersatz für den weißen Winterkalvill, Baum treibt kräftig und leidet nicht so unter Blattkrankheiten wie andere Kalville. Rzt. Ende Oktober bis Januar.

Gelber Edelapfel H H/2 P Ψ ⊤ B S

mittelgroß, zitronengelb, von würzigem Geschmack, fruchtbar, anspruchslos bezüglich der Lage. Rzt. Oktober-Januar.

Großer, rheinischer Bohnapfel H H/2

Wirtschaftsapfel von großer Haltbarkeit, grünlichgelb mit roten Streifen, für rauheste Lagen geeignet, bringt alle zwei Jahre eine sehr reiche Ernte und ist wegen seines hohen Wuchses als Straßenbaum geeignet. Rzt. Januar-Sommer.

Kaiser Wilhelm H H/2

Frucht groß, lebhaft rot gestreift, Tafel- und Marktapfel. Rzt. November-April.

Kalvill, Adersleber H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

gelbe, gerippte Tafel- und Marktfrucht, Baum wächst in der Jugend stark und trägt früh, dankbar im Ertrag, selbst in rauhen Lagen. Rzt. November-März.

Matapfel, leichter H H/2

groß, grün, Sonnenseite trübrot, trägt alle zwei Jahre sicher und reich, widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, paßt für Höhenlagen und an Straßen. Rzt. November-Januar.

— **brauner (Kohlapfel)** H H/2

Mittelgroße bis große, dunkelbraune Frucht, guter Tafel- und Kochapfel. Rzt. Januar-April

Mautapfel (Riesen-Bohnapfel) H H/2

ähnlich dem bekannten Bohnapfel, nur mit bedeutend größeren Früchten. Rzt. November-Februar.

Minister von Hammerstein H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelblichgrün, schwach gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich, zum Massenanbau wegen der guten Tragbarkeit wohl geeignet, für alle Lagen passend. Rzt. Dezember-April.

Neuer Berner Rosenapfel H H/2 P

Frucht mittelgroß bis groß, Grundfarbe grün, mit leuchtendem Rot überzogen. Geschmack angenehm gewürzt, süß weinig. Gute Tafel- und Marktfrucht. Rzt. Dezember-März.

Ontario H H/2 P Ψ B S

die große, auf gelbem Grund schön gerötete Frucht, ist saftreich und von festem Fleisch, widerstandsfähig gegen Krankheiten und sehr empfehlenswert, verlangt möglichst freie Lage. Rzt. Januar-Juni.

Renette, Ananas H P Ψ ⊤ Y B S

mittelgroß, goldgelb, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Nov.-März.

— **Baumanns** H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, dunkelrot, früh- und reichtragend, zum Massenanbau empfehlenswert. Rzt. Dezember-April.

— **Champagner** H H/2 P B S

mittelgroß, wachsgelb, guter Wintertafelapfel, vorzüglich zur Weinbereitung, sehr fruchtbar. Rzt. Januar-Sommer.

Renette, Coulons H H/2 P

Frucht dem Schönen von Boskoop sehr ähnlich. Rzt. Dezember-März.

— **Freiherr von Berlepsch** H H/2 P ᛘ ┬ Y ψ B S

ziemlich groß, goldgelb mit rotem Hauch, edler Tafel- und Marktapfel, üppigwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-April.

— **Blenheimer Goldrenette** H P B S

groß, goldgelb mit roter Sonnenseite, regelmäßig und reichtragend. Rzt. Nov.-März.

— **graue französische** H H/2 ψ

mittelgroßer, grau berosteter Lederapfel von feinem aromatischen Geschmack, Baum in jeder Lage gut tragend. Rzt. Dezember-April.

— **Harberts** H H/2

groß, hellgelb, leicht rot gestreift, saftig, starkwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-März.

— **Kanada** H H/2 P ᛘ ┬ Y ψ B S

groß, grünlichgelb mit bräunlich roter Backe, rostig punktiert und marmoriert, sehr edle Tafelfrucht von edel gewürztem Geschmack. Rzt. November-April.

— **Landsberger** H H/2 P ᛘ ψ B S

groß, gelb mit leichter Röte, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt, reichtragend und anspruchslos, auch für rauhere Lagen geeignet. Rzt. Nov.-Januar.

— **Zuccalmaglio** H H/2 P ᛘ ┬ Y B S

mittelgroß, hellgelb, auf der Sonnenseite leicht rot gestreift, edler Tafelapfel, starkwachsend und widerstandsfähig bei überreichem Behang. Rzt. Nov.-März.

Roter Bellefleur H H/2 P

gut mittelgroße, goldgelbe Frucht mit lebhafter Röte. Eine der schönsten Tafel- und Marktfrüchte. Rzt. Dezember-März.

Roter Eiserapfel H H/2

mittelgroß, dunkelrot, süßweinig, reichtragend, für rauhe Lagen, Wirtschaftsfrucht. Rzt. Januar-Sommer.

Roter trierischer Weinapfel H H/2

kleiner rotbackiger Mostapfel, beste Sorte zur Apfelweinbereitung, saftreich, regelmäßig und reichtragend, Straßenbaum für rauheste Lage. Rzt. Nov.-April.

Schöner von Boscoop H H/2 P ᛘ ┬ Y ψ B S

groß, stark gerippt, goldgelb mit roter Sonnenseite und ziemlich starkem, rostartigem Ueberzug, Fleisch mürbe und wohlschmeckend, sehr haltbare Tafelfrucht, Baum starkwachsend und fruchtbar. Rzt. Dezember-April.

Winter-Goldparmäne H H/2 P ᛘ ┬ Y ψ B S

ziemlich groß, goldgelb mit roten Streifen, vorzüglicher Tafelapfel von feinem Geschmack, früh- und reichtragend für jede Lage. Rzt. November-Februar.

Winter-Rambour H H/2

ziemlich große, karmoisinüberzogene Wirtschaftsfrucht von edlem Geschmack. Rzt. Dezember-April.

Obstbäume

Birnen:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—
P	**Pyramide**			
	mit 1 Astserie	2.50	22.50	200.—
	mit 2 Astserien	4.—	36.—	320.—
Ψ	**Spalier**			
	mit 1 Etage	2.50	22.50	200.—
	mit 2 Etagen	4.—	36.—	320.—
⊤	**Schnurbaum**			
	wagrecht			
	1 armig, 2–3 jährig	2.25	20.—	180.—
	1 armig, 3–4 jährig	3.—	27.—	240.—
	2 armig, 2–3 jährig	3.—	27.—	240.—
	2 armig, 3–4 jährig	3.50	31.50	280.—
S	senkrecht			
	2–3 jährig	2.25	20.—	180.—
	3–4 jährig	3.—	27.—	240.—
Y	**U-Form**			
	2–3 jährig	2.50	22.50	200.—
	3–4 jährig	3.—	27.—	240.—
Ш	**Doppel-U-Form**	6.—	54.—	480.—
B	**Busch**			
	2–3 jährig	2.25	20.—	180.—
	3–4 jährig	3.—	27.—	240.—

Im Sommer reifend:

Amanliser Butterbirne P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelblichgrün, bräunlich überlaufen, sehr früh und reichtragend, für fast jede Lage. Rzt. September.

Bunte Julibirne H H/2 B

Frucht mittelgroß, gelb, rot gestreift, eine der wertvollsten Frühbirnen. Rzt. Juli-August.

Clapps Liebling H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot überzogen, vorzügliche Tafelbirne. Rzt. Mitte August bis Anfang September.

Dr. Jules Guyot P Ψ Y Ш B S

groß, hellgelb, ähnlich Williams Christ; aber 14 Tage früher, saftig schmelzende edle Tafelbirne. Rzt. Ende August bis Mitte September.

Frühe von Trévoux H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

ziemlich groß, hellgelb mit schwacher Röte, saftreich, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Mitte August bis Anfang September.

Obstbäume

Gellerts Butterbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, grünlichgelb, ringsum mit bronzefarbenem Rost überzogen, saftreich, süß, unstreitig eine der feinsten Tafelbirnen. Rzt. Ende September-Oktober.

Grüne Magdalene H H/2

mittelgroß, hellgrün, schmelzend, angenehm süßsäuerlich, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Gute Luise H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, gelbgrün, forellenartig punktiert, eine der saftigsten und feinsten Tafelbirnen, gute Einmachfrucht, ohne Ansprüche an Klima und Lage. Rzt. Mitte September bis Ende Oktober.

Kongreßbirne P B S

Frucht sehr groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet. Rzt. August-September.

Sparbirne H H/2

Frucht länglich, grün, trüb gerötet, fast alle Jahre reichtragende Sommerbirne. Rzt. Juli-August.

Triumph aus Vienne P

Frucht sehr groß, gelb, von feinem Geschmack und großer Fruchtbarkeit. Rzt. August.

Williams Christbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, leicht gerötet, schmelzend, saftreich, eine der besten Tafelbirnen mit feinem Muskatgeschmack, außerordentlich reich- und frühtragend, an Klima und Lage anspruchslos. Rzt. September.

Im Herbst reifend:

Alexander Lucas' Butterbirne P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, rostig punktiert, mit saftigem, wohlschmeckendem Fleisch. Rzt. November-Dezember.

Birne von Tongres P B S

groß, gelb mit roter Backe und fast ringsum zimtfarbig berostet. Fleisch wohlschmeckend und saftig. Rzt. Mitte Oktober-November.

Blumenbachs Butterbirne H P Ψ B S

groß, hellgelb, gute Tafel- und Marktbirne, Baum starkwachsend und sehr fruchtbar, auch für kältere Lagen geeignet. Rzt. Oktober-November.

Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone) H H/2

groß, goldartig berostet, edle Tafel- und Marktfrucht, gedeiht auch in kalten Lagen und trockenen Böden. Rzt. Oktober bis Mitte November.

Clairgeaus Butterbirne P Ψ B S

sehr groß, gelb mit rotem Anflug, Tafel- und namentlich schöne Marktfrucht, mittelstarkwachsend und überaus reichtragend, Baum muß möglichst windgeschützten Standort haben, da die Früchte nicht fest hängen. Rzt. Okt.-Nov.

Gute Graue H

mittelgroß, stark berostet und punktiert, gute Koch- und Dörrbirne, von feinem, süßem Geschmack, Baum starkwachsend und in allen Lagen sehr fruchtbar, gut für feuchten Boden. Rzt. Ende August bis Anfang September.

Herzogin von Angoulême P Ψ Y Ш B S

sehr groß, beulig, von gelber Färbung, mit leicht rotem Anflug, schmelzend, mit leichter, würziger Säure, Wuchs mittelstark, bevorzugt geschützte Lagen. Rzt. Okt. bis Anfang Dezember.

Obstbäume

Hochfeine Butterbirne P Ψ B S

mittelgroße, gelbe, ziemlich berostete Früchte, im Geschmack eine der feinsten Birnen, reichtragend. Rzt. September.

Köstliche von Charneu H H/2 P Ψ B S

mittelgroß, grünlichgelb, leicht streifig gerötet, schmelzend, sehr saftig, Baum sehr reichtragend auch in kaltem Klima. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte Novbr.

Neue Poiteau P B S

groß, grün, dicht rostig punktiert, schmelzend, reichtragend, gedeiht auch in rauher Lage noch gut. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November.

Pitmaston (Williams Herzogin) P B S

Frucht sehr groß, sogenannte Schaufrucht, birnförmig abgestumpft, grünlichgelb, saftige Tafelfrucht. Rzt. Oktober.

Vereins-Dechantsbirne P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, schmelzend, reichtragend. Rzt. Ende Oktober-November.

Im Winter reifend:

Gräfin aus Paris H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

ziemlich groß, grünlichgelb und reich punktiert, gute Tafel- und Marktfrucht, wegen ihrer großen Fruchtbarkeit häufig in Massen angebaut, selbst in rauhen Lagen, zu ihrer vollen Güte muß sie spät geerntet werden. Rzt. Novbr.-Januar.

Diels Butterbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, rostfarben punktiert, süße, saftige Tafel- und Marktbirne, sehr reichtragend, zum Massenanbau geeignet. Rzt. November-Dezember.

Edelcrassane P Ψ Y B S

mittelgroß, gelbgrün, Baum von gedrungenem Wuchs und sehr fruchtbar. Rzt. Dezember-Januar.

Esperens Bergamotte P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, gelblichgrün, schmelzend, süß, kräftig gewürzt, edle Tafelfrucht, ist spät zu pflücken. Rzt. Januar-April.

Hardenponts Butterbirne P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, eine der edelsten Tafelbirnen, sehr saftreich und edelweinig, reich- und frühtragend. Rzt. Ende November bis Anfang Februar.

Jeanne d'Arc P B S

groß, gelb, mitunter leicht gerötet, sehr saftreich, fein gewürzt. Rzt. Ende November bis Ende Januar.

Le Lectier H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend, reichtragend. Rzt. Mitte November bis Anfang Januar.

Madame Verté H H/2 P Ψ ⊤ B S

mittelgroße, gelbe, stark berostete Tafelbirne, reichtragend. Rzt. Dez.-Januar.

Nordhäuser Forellenbirne P B S

Frucht fest, groß, kreiselförmig, forellenartig punktiert, von feinem Geschmack. Rzt. Januar-Februar.

Olivier de Serres P B S

mittelgroß, grünlichgelb, mit zartfarbenem Rost besprenkelt, saftig edel, reichtragend. Rzt. Dezember-März.

Pastorenbirne H H/2 P Ψ Ш B S

sehr groß, flaschenförmig, gelb mit rotem Anflug, eine der ertragreichsten Markt- und Kochbirnen von erstaunlicher Fruchtbarkeit, selbst an jungen Bäumen. Rzt. November-Dezember.

Präsident Drouard P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, mit braunem Rost fein punktiert, saftig, schmelzend, Baum fruchtreich. Rzt. Ende November bis Ende Januar.

Winter-Dechantsbirne P Ψ ⊤ Y B S

in warmen, geschützten Lagen edle Tafelfrucht, sonst nur Wirtschaftsfrucht, sehr reichtragend, muß spät gepflückt werden. Rzt. Dezember-März.

Kirschen:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
H	**Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—
Ψ	**Fächer**			
	1 jährig	1.80	16.—	145.—
	2 oder mehrjährig	2.50	22.50	200.—
B	**Busch**			
	1 jährig	1.20	11.—	100.—
	2—3 jährig	1.60	15.—	130.—

Unsere Kirschenhochstämme sind auf die echte weißrindige Vogelkirsche veredelt; es ist dadurch Gewähr gegeben, daß sie nicht an Harzfluß leiden.

Süßkirschen (Herzkirschen, weichfleischig)

Bernhard Nette H

Frucht braun, auffallend groß. Rzt. Mitte Juni.

Fromm's Herzkirsche

große schwarze Frucht. Rzt. Juni.

Früheste der Mark H H/2

mittelgroß, schwarzrot, wegen ihrer frühen Reife wertvoll. Rzt. Anfang bis Mitte Juni.

Frühe Französische (Koburger Maiherzkirsche) H

Frucht mittelgroß bis groß, schwarzrot. Rzt. Anfang bis Mitte Juni.

Himbeerkirsche H H/2

sehr große, schwarze Herzkirsche mit auffallend langen Stielen, eine der besten. Rzt. Mitte Juni.

Kassins frühe Herzkirsche H H/2 B 1 jährig

groß, schwarzrot, schätzenswerte Tafelkirsche. Rzt. Mitte bis Ende Juni.

Kunzes Kirsche H H/2

groß, rotgelb, lange haltbar. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Rote Camper (Geisepeter) H H/2

groß bis sehr groß, rotbackig mit festem Fleisch, von feinem Geschmack, gute Transportfrucht, von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Rzt. Mitte Juni.

Knorpelkirschen (hartfleischig)

Schwarze Leberkirsche H H/2 B 1 jährig
groß, schwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Büttner's rote Knorpelkirsche H H/2
eine der größten rotbackigen, fein im Geschmack, hervorragende Versandfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Dönissens gelbe Knorpelkirsche H
mittelgroß, wohlschmeckend, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli.

Große Prinzessinkirsche (Lauermann's) H H/2
sehr groß, rot, festfleischig, gute Tafel- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Große schwarze Knorpelkirsche H
dunkelschwarzbraun, auffallend kurz gestielt, saftreich, von vorzüglichem Geschmack, Wuchs und Tragbarkeit des Baumes gut. Rzt. Ende Juli.

Haumüller H H/2
groß, schwarzbraun. Rzt. Anfang Juli.

Hedelfinger Riesenkirsche H H/2 B 1 jährig
groß, schwarzrot, vorzügliche, festfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang Juli.

Knorpelkirsche von Jaboulay H H/2 B 1 jährig
groß, braunrot, festfleischig, sehr süß, gute Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte Juni.

Mohrenkirsche H
Frucht groß, tiefschwarz. Rzt. Mitte bis Ende Juni.

Napoleons Knorpelkirsche H H/2 B 1 jährig
sehr groß, rot, festfleischig, Tafel-, Versand- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli.

Schneiders späte Knorpelkirsche H H/2
groß, schwarzrot, von angenehmem Geschmack, eine der wertvollsten Süßkirschen. Rzt. Anfang Juli.

Souvenir des Charmes H H/2
ähnlich Jaboulay, mit aufrechtem Wuchs. Rzt. Mitte Juni.

Saure und süßsaure Kirschen

Ψ bedeutet bei Kirschensorten: Fächerform

Diemitzer Amarelle H H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
mittelgroß, leuchtend hellrot. Rzt. Juni.

Frühe Ludwigskirsche H H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
groß, rot, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juni.

Frühe Mombacher Weichsel Ψ B 1 und 2 jährig
rot. Rzt. Mitte Juli.

Große Schattenmorelle (große, lange Lotkirsche), H H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
bekannte reichtragendste Sauerkirsche, beste zum Einmachen, kann noch auf der Nordseite von Gebäuden und in schattigen Lagen gepflanzt werden.

Großer Gobet B 1 und 2 jährig
groß, fest, dunkelrot, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Juli.

Königliche Amarelle B 1 jährig
mittelgroß, hellrot, vortreffliche Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende Juni bis Mitte Juli.

Rote Mai-Sauerkirsche H/2 B 1 jährig
mittelgroß, dunkelrot, angenehm süßweinsäuerlich, Baum reichtragend. Rzt. Ende Juni.

Schöne von Chatenay H H/2 ⩛ B 1 und 2 jährig
groß, rot, späteste Sauerkirsche, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anf. Aug.

Pflaumen:

Zeichen:	Form: Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		RM	RM	RM
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—

Bunter Perdrigon H H/2
groß, violettblau und hellrot, sehr reichtragend. Rzt. Ende August.

Gelbe Eierpflaume H H/2
groß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende August.

Gute aus Bry H H/2
Frucht mittelgroß, blau. Rzt. Ende Juli Anfang August.

Kirkes Pflaume
sehr große, blaurote Frucht. Rzt. Ende August.

Katalonischer Spilling H H/2
mittelgroß, gelb, schätzenswerte Frucht, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Aug.

Königin Viktoria H H/2
sehr groß, violettrot, für den Versand geeignet. Rzt. Ende Aug. bis Anfang Sept.

Ontario H H/2
sehr groß, goldgelb, reichtragend, für den Haus- und Kleingarten wertvoll, sehr saftreich. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Ruth Gerstetter H H/2
Frucht sehr groß, tiefblau, die größte aller Frühpflaumen, für den Markt eine Idealsorte, früheste aller Pflaumen.

The Czar H H/2
groß, dunkelpurpurn, saftig, süß. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Zwetschen:

Zeichen:	Form: Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		RM	RM	RM
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—

Anna Späth H H/2
ziemlich groß, rötlichblau, zum Versand geeignet, Baum früh- und außerordentlich reichtragend. Rzt. Ende September bis Anfang Oktober.

Bühler Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, dunkelblau, ausgezeichnete Marktfrucht, deshalb oft in Massen angebaut. Rzt. Mitte bis Ende August.

Ersinger Frühzwetsche H H/2

dunkelbraunrot, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Hauszwetsche H H/2

groß, schwarzblau, zum Massenanbau wegen der regelmäßigen und reichen Tragbarkeit besonders geeignet. Rzt. Ende September bis Mitte Oktober.

Italienische Zwetsche H H/2

groß, schwarzblau, reichtragend, sehr süß, deshalb beliebte Einmachfrucht. Rzt. Mitte bis Ende September.

Lützelsachsener Frühzwetsche H H/2

Frucht mittelgroß, blau, die früheste aller Zwetschensorten. Rzt. Ende Juli.

Wangenheims Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, schwarzblau, gute Tafel- und Marktfrucht. Rzt. Mitte August bis Anfang September.

Zimmers Frühzwetsche H H/2

groß, dunkelblau, vorzügliche Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte August.

Mirabellen und Reineclauden:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St.	10 St.	100 St.
		RM	RM	RM
H	**Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	2.20	20.—	180.—
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	2.—	18.—	160.—

Flotows frühe Mirabelle H H/2

groß, leuchtend gelb, sonnenseits rot gesprenkelt. Rzt. Anfang August.

Metzer Mirabellen H H/2

klein, gelb, von großer Fruchtbarkeit, ausgezeichnet durch vorzüglichen Geschmack und große Konsistenz des Fleisches, weshalb diese Sorte sich besonders zum Einmachen eignet. Rzt. Ende August.

Mirabelle von Nancy H H/2

klein bis mittelgroß, gelb, leicht rot punktiert, von großer Tragbarkeit. Rzt. Mitte bis Ende August.

Große grüne Reineclaude H H/2

groß, rundlich, grün, Fleisch sehr saftig und süß, trägt äußerst reich. Rzt. Anfang bis Mitte September.

Pfirsiche:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
H	**Hochstamm**	4.—	36.—	—.—
♆	**Fächer,** einjährig	3.50	31.50	280.—
	mehrjährig	4.—	36.—	320.—
B	**Büsche**	2.—	19.—	170.—

Frühe:

Amsden H ♆ B
ziemlich groß, weißlichgelb, saftreich, angenehm gewürzt. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Admiral Duc B
als Treibsorte geeignet.

Barrington B
große schmelzende Frucht, von sehr guter Tragbarkeit, Treibsorte.

Belle Garde B
große saftige Frucht von süßweinigem Geschmack, saftig, reichtragend, Treibsorte.

Girard I ♆ B
Frucht lebhaft rot gefärbt, reift früher als Mayflower.

Côte d'azur H ♆ B
in der Farbe ähnlich Amsden, reift jedoch einige Tage früher. Rzt. Ende Juli.

Crimson Galande B
von ausgezeichnetem Geschmack, für die Frühtreiberei ganz besonders geeignet, da dieselbe willig erfolgt.

Earliest of all ♆ B
mittelgroß, hellgelb mit tiefroter Backe, saftreich, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt, Baum starkwachsend und dankbar tragend. Rzt. Ende Juli.

Früher Alexander Pfirsich H ♆ B
ziemlich groß, weißlichgelb, saftvoll, süß mit würziger Säure. Rzt. Ende Juli-August.

Früher Beatrix Pfirsich B
mittelgroß, gelblichweiß, lebhaft rot verwaschen, sehr saftreich, süß. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Le Vainqueur H B
ziemlich groß, weißgelb, rot marmoriert, sonnenwärts schwarzrot. Rzt. Ende Juli.

Mayflower H B
mittelgroß, gelb mit roter Backe, eine der frühesten Sorten. Rzt. Juli.

Noblesse B
Treibsorte.

Waterloo H ♆ B
mittelgroß, grünlichgelb, Sonnenseite dunkelrot, saftreich und sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Mittelfrühe:

Admiral Deway ♆ B
sehr groß, gelb, sonnenseits schwarzrot. Rzt. August.

Bishop B
gelb, sonnenseits lebhaft karminrot, steinlösend und von außergewöhnlich süßem Wohlgeschmack. Rzt. erste Augusthälfte.

Girard III ♆ B
groß, rot. Rzt. Ende August.

Große frühe Mignonne H ♆ B
kugelige, rote Frucht, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang September.

Königin der Obstgärten B
sehr groß, weißlichgelb, sonnenwärts düsterrot, saftreich, steinlösend. Rzt. Anfang September.

La France B
sehr groß, tief karminrote Frucht mit feinem saftreichen Fleisch, das sich gut vom Stein löst. Baum wächst kräftig und reichtragend. Rzt. Anfang August.

Mamie rose ♆ B
mittelgroß, allseits leicht gerötet, im Geschmack eine der feinsten. Rzt. Anfang August.

Oberpräsident von Schorlemer H ♆ B
mittelgroß, rot gefärbt, mit feinem Fleisch. Rzt. September.

Raymaekers B
groß, saftreich, steinlösig. Rzt. Mitte September.

Regh's Liebling B
groß, purpurrot, wohlschmeckend. Rzt. Ende August.

Rogniat ♆ B
einer der wertvollsten, im August reifenden Pfirsiche.

Roter Magdalenenpfirsich H ♆ B
groß, gelb, sonnenwärts schwärzlich, sehr saftreich, steinlösig, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte September.

Späte:

Proskauer Pfirsich H ♆ B
mittelgroß, braunrot, gut für rauhere Lagen, saftreich, steinlösig. Rzt. Anfang bis Mitte September.

Obstbäume

Aprikosen:

Zeichen:	Form:	Preise: 1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ	100 St. ℛℳ
H	**Hochstamm**	4.—	36.—	320.—
♆	**Fächer** einjährig	3.50	31.—	280.—
	mehrjährig	4.—	36.—	320.—
B	**Busch**	2.—	19.—	170.—

Ambrosia H ♆ B

mittelgroß, dunkelgelb, saftreich, süß und gewürzt, löst gut vom Stein, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Aprikose von Breda H ♆ B

mittelgroß, gelb gerötet, von edlem ananasartigem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Aprikose von Nancy H ♆ B

groß, orangegelb, von vorzüglichem Geschmack, reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Della Bella H ♆ B

groß, sonnenseits rot gefärbt, reichtragend, sehr anbauwürdige Sorte. Rzt. Anf. Aug.

Kesterter Schafnase H

groß, gelb, sonnenseits orange, Fleisch saftig, süß, gut vom Stein lösend, sehr fruchtbar, von Konservenfabriken gesucht. Rzt. Ende Juli.

Red Muscadine H ♆ B

groß, sonnenseits rötlich, reichtragend, sehr empfehlenswert. Rzt. Anf. August.

Uhlhorns Wunder H ♆ B

groß, flach gedrückt, stark oval, dunkelgelb mit Purpurbacke, Fleisch dunkelgelb, schmelzend, saftreich. Rzt. Mitte bis Ende August.

Wahre, große Früh-Aprikose H ♆ B

groß, gelb, leicht gerötet, saftreich, von ausgezeichnetem Geschmack. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Walnüsse (Juglans regia):

aus großfrüchtiger, dünnschaliger Saat erzogen.

Form:	Preise: 1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ	100 St. ℛℳ
Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang	4.—	35.—	300.—
8—10 cm Stammumfang	5.—	45.—	400.—

Quitten:

Form:	Preise: 1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ	100 St. ℛℳ
Hochstämme	3.—	27.—	240.—
Halbstämme	2.25	20.—	180.—
Büsche	2.—	18.—	160.—

Apfelquitte, mittelgroß, apfelförmig, aromatisches Fleisch. Rzt. September-Oktober.

Bereczki, sehr groß, birnförmig, wegen ihres milden, süßen Fleisches gerühmt, schon an jungen Pflanzen äußerst tragbar. Rzt. September-Oktober.

Riesenquitte von Lescovac, großfrüchtig, soll sich gut für Konservenzwecke eignen, früh- und reichtragend. Rzt. September-Oktober.

Verschiedene Fruchtsträucher

Brombeeren:

Aromatische, schwarze Früchte. Die aufrechtwachsenden Sorten bilden eine undurchdringliche Hecke (pro lfd. Meter 1 Pflanze), die rankenden Sorten eignen sich besonders gut zur Bepflanzung von Zäunen (alle 3 Meter 1 Pflanze).

Preise: 1 St. RM 0.60 10 St. RM 5.50 100 St. RM 50.—

Aufrechtwachsend

Lawton, sehr groß, angenehm süßsäuerlich, Strauch wächst mittelstark und ist sehr reichtragend. Rzt. August.

Tailor's Fruchtbare

Wilson's Frühe, groß, tief schwarz, von gutem Geschmack. Rzt. Ende Juli-August.

Rankend

Lucretia, sehr groß, schwarz, von erfrischendem, heidelbeerähnlichem Geschmack, sehr ertragreich, die abgetragenen, vorjährigen Schosse entfernt man nach der Ernte und bindet die in jedem Jahre aus dem Wurzelhals erscheinenden, neuen Triebe auf. Rzt. Mitte Juli.

Theodor Reimers, mittelgroß, sehr süß und wohlschmeckend, starker Ranker, macht Triebe von 3 m Länge, dabei äußerst fruchtbar, eignet sich zur Bepflanzung trockener Böschungen. Rzt. Mitte Juli.

Himbeeren:

Triebe bei der Pflanzung auf 30 cm zurückschneiden, damit im ersten Jahre möglichst starke Wurzelschosse gebildet werden. Nach der Ernte werden die vorjährigen Triebe bis zur Erde weggeschnitten, während man von den Sommerschossen nur die kräftigsten an der Pflanze beläßt, sonst verwuchert die Anlage im Laufe der Jahre zu stark.

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM	1000 St. RM
Harzjuwel, großbeerig, dunkelrot, sehr fruchtbar . . .	0.25	2.—	15.—	135.—
Lloyd George, neue, dunkelrote, bis in den Herbst hinein sehr reichtragende Himbeere von großem Wert und vortrefflichem Geschmack	0.25	2.—	15.—	135.—
Neue Fastolf, großfrüchtig, liefert zwei Ernten im Jahr	0.25	2.—	15.—	135.—
Preußen, große, süße, leuchtend hellrote Früchte, aromatisch und sehr fruchtbar	0.25	2.—	15.—	135.—
Superlativ, sehr großfrüchtig und reichtragend im August	0.25	2.—	15.—	135.—

Erdbeeren:

Preise: 10 St. RM 0.50 100 St. RM 4.50 1000 St. RM 40.—

Flandern, eine der reichtragendsten Sorten, mehr lang geformte Frucht, ausgezeichnet für sandige Böden.

Laxtons Noble, frühreifend, Treibsorte.

Mme. Moutôt, die großfrüchtigste aller Sorten, geht auch unter dem Namen „Hindenburg", sehr kräftig wachsend.

Oberschlesien, spätreifend, sehr groß, süß und besonders reichtragend.

Prinzeß Louise, mittelfrüh.

Sieger, sehr frühreifend, gute Treibsorte.

Monatserdbeeren Preise: 10 St. RM 0.50 100 St. RM 4.50 1000 St. RM 40.—

Ruhm aus Döbeltitz, rankend.

Rügen, rankenlos.

Fruchtsträucher

Haselnüsse:

Bei hohem Nährwert der Früchte sind Haselnüsse sehr anspruchslos, vertragen Schatten, eignen sich zu Schutzhecken. Beim Pflanzen werden neben dem üblichen Wurzelschnitt die Triebe auf ungefähr die Hälfte gekürzt (in späteren Jahren genügt lediglich das Auslichten der Sträucher), großfrüchtige, dankbar tragende Sorten, in starken mehrjährigen Büschen.

Preise: 1 St. RM 0.75 10 St. RM 7.— 100 St. RM 65.—

Cosford, groß, oval, sehr dünnschalig, Strauch reich tragbar.

Hallesche Riesennuß, groß, kugelig kegelförmig, Strauch sehr dankbar tragend.

Haselnuß von Mehl, sehr groß, rundlich, von besonderer Güte, kräftig wachsend und sehr fruchtbar, empfehlenswert.

Rotblättrige Lambertnuß (Zierstrauch, Frucht wertlos).

Rotfrüchtige Lambertnuß, mittelgroß, eiförmig, dünnschalig mit roter Kernhaut, an geschütztem Standort ungemein reichtragend.

Webbs Preisnuß, groß bis sehr groß, langoval, eine der besten und zum Massenanbau empfehlenswert.

Weißfrüchtige Lambertnuß, ähnlich der rotfrüchtigen Lambertnuß, aber Strauch wüchsiger und weniger empfindlich.

Wunder von Bollweiler, mittelgroß, kurzkegelförmig, fast rund, Strauch von kräftigem Wuchs und reichtragend.

Stachelbeeren:

Boden gut düngen, durch Schnitt die Sträucher auslichten, damit sie sich durch Bildung von neuen Trieben verjüngen, denn junges, lebensfähiges Holz ist Vorbedingung für reichen Fruchtbehang. Wo der amerikanische Stachelbeermeltau auftritt, bekämpft man ihn durch Spritzen mit Formaldehyd, und zwar zunächst im Winter und dann fortlaufend alle drei Wochen. Befallene Triebspitzen werden abgeschnitten und verbrannt.

Die besten Züchtungen in rot-, grün-, gelb- und weißfrüchtigen Sorten:

Form:	Preise: 1 St.	10 St.	100 St.
Busch	RM	RM	RM
3—5 triebig	0.40	3.50	30.—
5—8 triebig	0.55	5.—	45.—
Hochstamm	1.40	13.—	120.—

Johannisbeeren:

Boden in guter Düngung erhalten, die ältesteu Triebe werden im Winter bis auf den Boden zurückgeschnitten, damit der Strauch sich verjüngen kann, die Jungschosse bringen das tragbarste Fruchtholz, diese dürfen also nicht geschnitten oder eingekürzt werden.

Die besten Züchtungen in rot-, weiß- und schwarzfrüchtigen Sorten:

Form:	Preise: 1 St.	10 St.	100 St.
Busch	RM	RM	RM
3—5 triebig	0.30	2.50	22.50
5—8 triebig	0.40	3.30	30.—
8—12 triebig	0.45	4.—	35.—
Hochstamm	1.40	13.—	120.—

weißfrüchtige Sorten 25 % höher!

schwarze Johannisbeeren nur als Büsche.

2. Allee- und Zierbäume

Hochstämme:

Mehrmals verpflanzt, mit vorzüglichem Wurzelsystem, welches ein sicheres Anwachsen der Bäume gewährleistet.

	Stamm-umf. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Acer platanoides, pseudoplatanus	8–10	2.—	18.—	150.—
und **dasycarpum**	10–12	2.50	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—
	14–16	3.50	33.—	300.—
	16–18	4.50	40.—	350.—
— **plat. Schwedleri, Reitenbachi**	8–10	3.—	27.50	250.—
und andere veredelte Sorten	10–12	4.—	36.—	320.—
— **plat. globosum** und **campestre**	8–10	2.50	22.—	200.—
	10–12	3.—	27.50	250.—
	12–14	3.60	33.—	300.—
Aesculus hippocastanum	8–10	2.—	18.—	150.—
	10–12	2.50	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—
	14–16	4.50	40.—	325.—
— **hipp. fl. pl.** und **rubicunda**	8–10	5.—	45.—	400.—
	10–12	7.—	65.—	600.—
	12–14	8.50	80.—	700.—
Betula alba	8–10	1.80	17.—	150.—
	10–12	2.40	22.—	200.—
Catalpa	16–18	6.50	62.—	600.—
Corylus Colurna	8–10	4.—	38.—	350.—
	10–12	5.—	48.—	450.—
Crataegus mon. kerm. pl. und and. veredel. Sorten	8–10	1.80	16.50	150.—
	10–12	2.50	22.—	200.—
Fraxinus excelsior und **americana**	8–10	2.—	18.—	150.—
	10–12	2.50	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.—	250.—
Laburnum vulgare	6–8	3.—	27.—	—.—
Platanus occidentalis	8–10	2.50	22.—	200.—
	10–12	3.—	27.—	250.—
	12–14	3.60	33.—	300.—
	14–16	4.—	36.—	330.—
Populus Simoni und andere Sorten	8–10	2.—	18.—	160.—
	10–12	2.50	23.—	200.—
	12–14	3.—	27.—	240.—
— **canadensis**	8–10	1.50	14.—	125.—
	10–12	2.—	18.—	160.—
	12–14	2.50	22.—	200.—
— **nigra fastigiata**	8–10	1.50	14.—	125.—
	10–12	2.—	18.—	160.—
	12–14	2.50	22.—	200.—
Quercus pedunculata und **rubra**	8–10	4.—	36.—	300.—
	10–12	5.—	45.—	400.—
	12–14	6.—	54.—	480.—
	14–16	8.—	—.—	—.—
Robinia pseudacacia Bessoniana	8–10	2.—	18.—	150.—
	10–12	2.50	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—

Allee- und Zierbäume

	Stamm-umf. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Robinia inermis und andere Kronenveredlungen . .	8–10	2.50	22.50	200.—
	10–12	3.—	27.50	250.—
	12–14	3.60	33.—	300.—
Sophora japonica	7–8	4.50	40.—	—.—
	8–10	5.50	52.—	—.—
	10–12	6.50	62.—	—.—
Sorbus aucuparia und **scandica**	8–10	2.—	18.—	150.—
	10–12	2.50	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—
— **acuparia moravica** . . . . }	8–10	2.50	22.—	200.—
— **aria lutescens** und andere Veredlungen . . }	10–12	3.—	27.50	250.—
Tilia euchlora, intermedia, pallida, parvifolia,	8–10	3.—	27.50	250.—
tomentosa und andere veredelte Sorten . . .	10–12	4.—	36.—	325.—
	12–14	5.—	44.—	400.—
	14–16	6.—	55.—	500.—
— **platyphyllos**	8–10	1.80	16.50	150.—
	10–12	2.40	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—
Ulmus montana, campestris, superba,	8–10	1.80	16.50	150.—
hollandica, vegeta u. a. m.	10–12	2.40	22.—	200.—
	12–14	3.—	27.50	250.—

Extra starke Einzelbäume Preise auf Anfrage.

Trauer-Hochstämme

Betula (Birke) — 1 St. RM

— verrucosa elegans Youngi 4.50

Calophaca (Schönhülse)

— wolgarica 3.50

Caragana (Erbenstrauch)

— arborescens pendula . . . 3.—

Fraxinus (Esche)

	St.-Umf. cm	1 St. RM
— excelsior pend. . .	8–10	3.50
	10–12	4.50
	12–14	5.50
— — — aurea . . .	8–10	3.50
	10–12	4.50

Salix (Weide)

— alba vitt. pend. . .	8–10	3.—
	10–12	4.—
	12–14	4.75
	14–16	5.50
	16–18	6.—

Ulmus (Ulme)

— montana pend.	10–12	4.—
	12–14	5.—
	14–16	6.50

Schmuck-Halbhochstämmchen

100–140 cm Stammhöhe

Acer (Ahorn)

— negundo aurea elegans . . 2.20

Acer (Ahorn) — 1 St. RM

— negundo argenteo-variegat. 2.20

— — odessanum 2.20

Caragana (Erbsenstrauch)

— Chamlagu 2.50

— microphylla 2.50

— pygmaea 2.50

— — aurantiaca erecta . . 2.50

Crataegus (Rotdorn)

— grignonensis 2.25

— monogyna kerm. plena . 2.25

Cytisus (Geißklee)

— schipkaensis 3.50

Halimodendron (Salzstrauch)

— argenteum . . . . 3.—

Hydrangea

— paniculata grdfl. 2.50

Pirus (Birne)

— salicifolia 2.50

Prunus (Zierpflaume)

— avium plena 2.50

— — pendula 2.50

— Pissardi 2.20

— — Moseri 2.20

— serrulata Hisakura 2.50

— — Shidare Sakura 2.75

— sinensis pendula 2.75

— triloba plena . . . . . 2.—

Ulmus (Ulme)

— campestr. Dampieri Wredei 2.75

3. Ziergehölze

Aus der nachstehend aufgeführten Sammlung bieten wir **in Sorten unserer Wahl** an:

	10 St. RM	100 St. RM
Gewöhnliche Ziersträucher	4.—	35.—
Bessere Ziersträucher	6.—	55.—
Buntblättrige Sträucher und Veredlungen	10.—	90.—
Baumartige Decksträucher	12.—	110.—

Abelia (Abelie) 1 St. RM
— grandiflora 0.80
immergrüner Strauch mit rosaweißen, duftenden Blüten. Juni-Herbst.

Acanthopanax (Stachelkraftw.)
— Henryi 0.80

Acer (Ahorn)
— campestre . 100 St. 25.— 0.40
— colchicum rubrum 0.80
— ginnala 0.80
— Negundo 0.60
— — argenteo variegatum . 1.20
— — aureo marg. eleg. . . 1.20
— — aureo variegatum . . 1.20
— — — odessanum 1.20

Aesculus (Roßkastanie)
— parviflora (syn. macrostachia) 1.50
buschige Art mit großen, weißen aufrechtstehenden Blütenähren. Juli-August.

Ailanthus (Götterbaum)
— glandulosa 1.60

Alnus (Erle)
— glutinosa imperialis . . . 1.60

Amelanchier (Felsenbirne)
— Botryapium 0.50

Amorpha (Bastardindigo)
— fruticosa 0.50

Amygdalus (Zierpfirsich)
— persica Kaiser Friedrich III. 2.—
— — magnifica . . . . . . 2.—

Andrachne
— colchica 0.50

Aralia (Angelikabaum)
— mandschurika . . . . . . 2.—

Artemisia
— abrotanum 0.60

Aucuba (Aukube)
— japonica aurea var. . . . 2.50

Azalea (Azalee) 1 St. RM
— mollis 2.50
— — sinensis hybr 3.50
— pontica hybr. 3.50

Berberis (Berberitze, Sauerdorn)
Immergrüne Arten
F — buxifolia 100 St. 45.— 0.60
F — — nana 100 St. 45.— 0.60
— candidula (i. Töpfen) . . . 1.—
niedriger Strauch, lederartige dunkelgrüne, lanzettliche Blättchen. Zweige dornig, Blüten lebhaft gelb. Mai.
— Hookeri var. typica (i. Töpf.) 1.—
gelbrötliche Zweige, bis 3 cm lange Dornen. Blätter lederartig bis 8 cm lang und 2 1/2 cm breit. Blüte schwefelgelb, Frucht bläulichschwarz.
F — hypoleuca . . . . 2.—
— ilicifolia 0.80
dichte runde Büsche, mahonienähnliches Laub.
— Julianae (i. Töpfen) . . . . 1.—
bis 2 m hoch, 4 cm lange, dreizählige Stacheln; große lederartige Blätter, Blüten gelb in bis 15 cm langen Trauben, Beeren schwarz.
— Levis (i. Töpfen) . . . . . 1.—
bis 2 m hoher Strauch mit langen, schmalen derben Blättern, Frucht schwarz, bereift.
— Sargentiana (i. Töpfen) . . 1.—
sehr lange gezähnte Blätter, hellgelbe Blüten.
— stenophylla . . . . 2.—
— — compacta (i. Töpfen) . . 1.—
kleine schmale, dunkelgrüne Blätter, Blüte orangegelb. Mai.

Ziergehölze

Berberis (Berberitze, Sauerdorn) — 1 St. RM

— verruculosa (in Töpfen) . . . 1.—
niedriger Strauch, stachelzähnige kleine goldgelbe Belaubung, Früchte hellblau.

F — Wilsonae 100 St. 50.— 0.75

Laubabwerfende Arten

— Beaniana (in Töpfen) . . . 0.80
Sommergrüne Art mit langen Dornen, Früchte purpurn bereift.

— Coryi . . . . 2.—

— Giraldi Pratti (i. Töpfen) . 0.80
Sommergrüne Art mit im Herbst großen rosaroten Beeren.

— Thunbergi 0.60

— — atropurpurea 0.80
eines der wertvollsten rotblättrigen Gehölze. Ständig bronzerote Belaubung.

— — maximowiczi 0.80
Abart mit stärkerem Wuchs.

— vulgaris atropurpurea 100 St. 40.— 0.60

Betula alba (Weißbirke)

von unten bezweigte Pyramiden

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
100–150 cm	0.70	6.—	50.—
150–200 cm	0.90	8.—	70.—
200–250 cm	1.25	11.—	90.—
250–300 cm	2.—	18.—	150.—
300–350 cm	2.50	22.50	200.—

1 St. RM

— **nana** 1.50
kaum 1 m hoch werdender Strauch; für feuchte Stellen in Felspartien geeignet.

Buddleia (Buddleie)

— variabilis magnifica . . . 1.10

— — Veitchiana 1.10

Callicarpa (Schönfrucht)

— Giraldiana . . . . 1.—
bis 3 m hoher Strauch, hellrosa Blütenbüschel. Früchte purpurviolett. Juli-August.

Calycanthus (Gewürzstrauch)

— florida 1.60

— praecox 1.60

Caragana (Erbsenbaum) — 1 St. RM

— arborescens 0.60

F — jubata . . . . 2.—

Carpinus (Hainbuche)

	Höhe in cm	100 St. RM
— betulus	80–100	55.—
	100–125	75.—
	125–150	100.—
	150–175	130.—
	175–200	160.—

Caryopteris (Bartblume) — 1 St. RM

— mastacanthus . . . . 1.—
bis 1 m hoher Strauch mit blauen Blütenständen. Juli-Herbst.

Catalpa (Trompetenbaum)

— syringaefolia 2.50

Ceanothus (Säckelblume)

— hybr. azureus grandifl. . . 1.50

— — Cérès 1.50

— — Gloire de Pantières . . 1.50

Celtis (Zürgel)

— australis . . . . 2.—

Cercidiphyllum (Judasbaumbl.)

— japonicum 1.20

Cercis (Judasbaum)

— siliquastrum rubrum . . . 1.50

Chionanthus (Schneeblume)

— virginica . . . . 2.—

Cornus (Kornelkirsche)

— alba 0.50

— — marginata elegant. . . 0.80

— — sibirica 0.60

— mas 0.60

Corylus (Haselnuß)

— avellana aurea 1.60

— — fol. purpureis 1.20

Cotoneaster (Zwergmispel)

F — buxifolia 0.80

F — congesta 1.20

— divaricata . . . . 1.—

— Franchetti 0.80

F — horizontalis 0.80

F — humifusa 1.20

F — microphylla 1.20

F — — thymifolia 1.20

— nitens . . . . 1.—

F — praecox 1.40

— Simonsi 0.60

Crataegus (Weißdorn)

— azarolus 1.20

— fissa fructu luteo 1.20
eine Art mit gelbem Fruchtbehang.

Ziergehölze

	1 St. RM
Crataegus (Weißdorn)	
— grignonensis	1.20
— monogyna, 60—80 cm 100 St. RM 5.— 1000 St. RM 45.—	
— prunifolia	0.60
Cydonia (jap. Quitte)	
— japonica 100 St. 40.—	0.50
— — grandiflora alba . . .	1.50
F — — — rubra	1.50
— — sanguinea plena . . .	1.50
F — Maulei 100 St. 50.—	0.60
Cytisus (Geißklee)	
— Adami	1.—
F — Beani	1.50
F — kewensis	1.50
— versicolor	0.80
Blüte gelblichweiß, mit Purpur überlaufen.	
Daphne (Seidelbast)	
— mezereum	2.50
Decaisnea	
— Fargesi	1.20
Durch die bis 60 cm langen, gefiederten Blätter, die blaubereiften Zweige und die blau gefärbten, herabhängenden Früchte sehr wirkungsvoll.	
Desmodium (Wandelklee, syn. Lespedeza Sieboldi)	
— penduliflorum	1.40
Deutzia (Deutzie)	
— crenata fl. pl.	0.50
— — candidissima fl. pl. . .	0.50
— — eburnea	0.60
— — erecta	0.60
— — fl. pl. roseo	0.50
— crenata formosa	0.60
— — latiflora	0.60
— — magnifica	0.60
— discolor fasciculata . . .	0.60
F — gracilis	0.60
— Lemoini	0.60
Eleagnus (Ölweide)	
— angustifolia	0.60
— edulis	0.80
Elsholtzia	
— Stauntoni	0.80
Evonymus (Spindelbaum, Pfaffenhütchen)	
— europaea	0.50
— japonica	1.20
— — microphylla (in Töpfen)	0.60
mit kleinen schmalen Blättern.	

	1 St. RM
Evonymus (Spindelbaum, Pfaffenhütchen)	
F — minima	0.60
F — radicans	0.40
F — — argentea var.	0.40
10 St. 3.—, 100 St. 25.—	0.40
— — Silver Gem	0.80
großblättrig mit silbrigweißen Tupfen.	
— vegeta	0.60
Exochorda (Scheinfelsenbirne)	
— Alberti macrantha	0.90
— Giraldii	1.20
Fagus (Buche)	
— silvatica asplenif. 6.— bis	15.—
— — atrop. maj. 8.— bis	20.—
— — — pendula 6.— bis	15.—
— — pendula 6.— bis	15.—
— — tricolor 8.— bis	20.—
Fontanesia (Fontanesie)	
— Fortunei	1.50
— phillyreoides	1.50
Forsythia (Goldwiede)	
— Fortunei	0.60
— intermedia	0.60
— — spectabilis	0.90
— — vitellina	0.60
— suspensa	0.60
Fuchsia (Fuchsie)	
F — gracilis	0.50
Genista (Ginster)	
F — albadura . . . . 1.50 bis	3.—
F — praecox . . . . 1.50 bis	3.—
F — — alba . . . . . 1.50 bis	3.50
F — radiata	1.—
F — sagittalis	0.60
Gingko (Gingko)	
— biloba . . . . . 3.— bis	5.—
Gleditschia (Christusdorn)	
— triacanthos	1.20
Halimodendron (Salzstrauch)	
— argentea	1.50
Hedera (Efeu)	
F — conglomerata	1.50
F — minima erecta	1.—
aufrecht verzweigte, kleinblättrige Zwergform, für Steingärten sehr geeignet.	
Hedysarum (Hahnenkopf)	
— multijugum	1.20
Hibiscus (Eibisch)	
— syriacus	0.60
— — Admial Deway, reinweiß gefüllt . . .	1.50
— — coelestis	1.50

Ziergehölze

Hibiscus (Eibisch) — 1 St. RM
- syriacus Duch. de Brabant, dunkelrot gefüllt . . . 1.50
- — flore rubra 1.50
- — paeoniaeflora, rosa gef. 1.50
- — purpureus foliis var. . 1.50
- — Rubin 1.50
- — Snowdrift 1.50
- — violacea plena, hellviolett gefüllt . . 1.50

Hippophaë (Sanddorn)
- rhamnoides 0.50

Hydrangea (Hortensie)
- arborescens grdfl. alba . . 1.—
- paniculata grdfl. 0.60
- scandens 0.60

Hypericum (Hartheu)
- *F* — calycinum . . . . 1.—
- *F* — patulum Henryi . . . . 1.—

Ilex (Stechpalme)

	Höhe in cm	1 St. RM
— aquifolium	40—60	2.50
	60—80	4.—
	80—100	5.—
	100—125	6.—
	125—150	7.—

geschnittene Pyramiden mit 25 % Aufschlag

Indigofera (Indigostrauch) 1 St. RM
- dosua 0.75

Kerria (Ranunkelstrauch)
- japonica 0.60
- — flore pleno 0.60

Koelreuteria (Koelreuterie)
- paniculata 1.40

Kolkwitzia
- amabilis . . . . 1.— starkwüchsiger Strauch mit glockigen zartrosa Blüten. Mai-Juni.

Laburnum (Goldregen)
- vulgare 0.50
- — Vossi 1.50
- — Watereri 1.50

Ligustrum (Rainweide)
- amurense 0.60
- coriaceum . . . . 2.— gedrängter Wuchs, große runde lederartige Blätter. Mai-Juni.
- Delavayanum 0.80

Ligustrum (Rainweide) — 1 St. RM
- lucidum . . . . 1.50 immergrüner Strauch, bis 2 m hoch, mit großen Blättern. Mai-Juni.
- Ibota 0.80
- ovalifolium

Triebe	Höhe in cm	100 St. RM
5—10	60—80	16.—
5—10	80—100	25.—
10—20	60—80	30.—
10—20	80—100	40.—
10—20	100—125	45—

1 St. RM
- — aureo-elegantissimum . 1.40
- Regelianum 0.80
- sinense Stauntonii . . . . 1.—
- vulgare atrovirens

Triebe	Höhe in cm	100 St. RM	
3—5	30—50	12.—	0.15
3—5	60—80	18.—	0.20
5—8	40—60	20.—	0.25
5—8	60—80	25.—	0.30
5—8	80—100	27.—	0.35
8—15	40—60	24.—	0.30
8—15	60—80	27.—	0.35
8—15	80—100	35.—	0.40
15—20	60—80	35.—	0.40
15—20	80—100	45.—	0.50

Lonicera (Heckenkirsche)
Rankende Arten siehe Seite 58

Nicht rankende Arten:
- depressa 0.60
- myrtilloides 0.60
- *F* — nitida 0.60
- *F* — pileata 100 St. 50.— 0.80
- *F* — spinosa Alberti . . . . . 0.60 zierlich, schmalblättrig, mit rosa Blüten. Juni.
- syringantha 0.80
- tartarica rosea grdfl. . . . 0.60
- — virginalis grdfl. 0.60

Lycium (Bocksdorn)
- chinense 0.50

Maclura (Osagedorn)
- aurantiaca . . . . 1.—

Magnolia (Magnolie)
- alba superba 80—100 cm . . 8.—
- Alexandrina 80—100 cm . . 8.—
- amabilis 80—100 cm . . 8.—
- Kobus 150—175 cm . 12.— baumartiger Strauch mit weißen sternförmigen Blüten. April-Mai.

Ziergehölze

	1 St. RM
Magnolia (Magnolie)	
— Lennei 80–100 cm	10.—
— Soulangeana „ „ „	8.—
— — nigra „ „ „	8.—
— speciosa „ „ „	8.—
— stellata „ „ „	8.—
Mahonia (Mahonie)	
— aquifolium 100 St. 45.—	0.60
Malus (Apfel)	
siehe unter Pirus weiter unten	
Morus (Maulbeerbaum)	
— alba	0.50
Osmanthus (Duftblüte)	
— aquifolium	2.—
Paulownia (Paulownie)	
— imperialis	3.—
Perowskia	
— atriplicifolia	0.80
Philadelphus (falscher Jasmin)	
— brachybotrys	0.50
— Lemoinei Albatre	1.20
— — Argentine	1.20
— — Bannière	1.20
— — Bouquet blanc	0.80
— — Dame blanche	0.80
— — erectus	0.50
— — Glazier	0.80
F — — Manteau d'hermine	0.60
— — Nuée blanche	0.80
— — Virginal	1.20
— — Voie lactée	1.20
— sericanthus	0.50
Phillyrea (Steinlinde)	
— decora (syn. Vilmoriniana)	1.50
Physocarpus (Blasenspire)	
— opulifolius	0.60
— — aureus	0.60
Pirus Malus (Zierapfel)	
— — baccata floribunda atrosanguinea	1.20
— — Eleyi	1.20
rötl. Laub, weinrote Blüte, tiefdunkelrote Früchte.	
— — Frau L. Dittmann	1.20
— — Niedwetzkyana	1.20
— — purp. aldenhamensis	1.20
lebhaft rote, halbgefüllte Blüten mit purpurroten Früchten. April-Mai.	
— — Sargentii	1.20
— — Scheideckeri	1.20
Populus (Pappel)	
— fastigiata	
Je nach Stärke 2.— bis	5.—

	1 St. RM
Potentilla (Fingerstrauch)	
F — dahurica	0.50
F — Farreri	0.50
F — Friedrichsenii	0.50
F — Veitchi	0.50
Prunus (Zierpflaume)	
— japonica alba plena	1.50
— — rosea plena	1.50
— laurocerasus (Kirschlorbeer)	
— — Reynvanii 1.50 bis	5.—
— lusitanica pyramidalis (portug. Kirschlorbeer)	2.50
— Pissardi	0.90
— — Hazeldine var.	1.20
— — Moseri fl. pl.	1.20
— serotina (deutscher Lorbeer)	0.50
— triloba fl. pl. (Ziermandel)	0.90
— virginiana (virgin. Traubenk.)	0.50
Pyracantha (Feuerdorn)	
— crenulata taliensis	2.—
— Lalandi	1.50
— Rogersiana aurantiaca	2.—
Quercus (Eiche)	
— ped. fastigiata (Pyramiden-Eiche)	18.—
Pyr. mit Ballen 2,50–3 m hoch.	
— rubra	1.50
Rhamnus (Faulbaum)	
— frangula	0.50
Rhododendron (Alpenrose) Höhe in cm	
— arboreum hybr. 40–50	3.25
und catawbiense 50–60	4.—
60–70	5.50
F — ferrugineum	3.50
— praecox	3.—
Rhodotypus (Scheinkerrie)	
— kerrioides	0.60
Rhus (Sumach)	
— Cotinus	0.80
— — atropurpureus	1.—
— typhina laciniata	2.—
Ribes	
— alpinum 100 St. 40.—	0.50
— floridum	0.60
— sanguineum	0.50
— — splendens	0.80
Salix (Weide)	
— Braune von Fergana	0.60
F — Cotteti	0.60
starkwachs., kriechende Art	
— pulchra ruberrima (große Kätzchenweide)	0.50
prächtig glänz., rotes Holz.	

Ziergehölze

	1 St. RM
Salix (Weide)	
— rosmarinifolia	0.60
— vitellina Britzensis	0.50
Form, die durch ihre leucht. roten Zweige ziert.	
Sambucus (Holunder)	
— canadensis maxima	0.80
— nigra	0.50
— — lutea	0.80
— — latisecta	0.80
Senecio (Kreuzkraut)	
— Greyi	1.—
Sophora (Schnurbaum)	
— japonica	1.40
Sorbaria (Fiederspire)	
— Aitchisoni	0.60
— sorbifolia stellipila	0.60
Sorbus	
— Aria chrysophylla	1.20
— — quercifolia	1.20
— aucuparia foliis luteis	1.20
— — moravica laciniata	1.20
— floribunda	1.20

	1 St. RM
Spiraea (Spirstrauch)	
— arguta	0.80
— ariaefolia	0.80
— Billiardii	0.50
— Bumalda Walluf	0.50
— Froebeli	0.50
— canescens myrtifolia	0.50
— Douglasi	0.50
F — mollifolia	0.80
— prunifolia fl. pl.	0.80
— Reveesi fl. pl.	0.50
— Sargentiana	0.80
— Thunbergii	0.80
— van Houttei	0.50
— Wilsoni	0.80
Staphylea (Pimpernuß)	
— colchica	1.30
Symphoricarpus (Schneebeere)	
— racemosus	0.40
Symplocos (Rechenblume)	
— paniculata (crataegoides)	1.20
Baumartiger Strauch mit weißen Crataegusartigen Blüten. Früchte beerenartig, kugelig, blau. Mai-Juni.	

	1 St. RM
Syringa (Flieder)	
— Josikaea, dichtbuschig, dunkelviolett, 3—4 m. Juni	1.50
— reflexa, hängende, hellrosafarbene Blütentrauben, Knospen karminrot, blüht später als die bekannten Gartenflieder, 3 m. Juni	1.50
— rothomagensis (chinesischer Flieder), hellviolette Rispen von lockerem Bau, 3 m. Mai-Juni	1.50
— — saugeana, leuchtend violettrote Abart	1.50
— vulgaris (Hybriden), durch Kreuzungen entstandene, sehr großblumige Arten von besonders reinen Farben, bis 4 m. Mai-Juni.	

Einfachblühend:

— — Andenken an Ludwig Späth, dunkelpurpurrot, großblumig	1.50
— — Boule azurée, blaugetöntes Kobald in wuchtigen Rispen	1.50
— — Buffon, lilarosa, frühblühend	1.50
— — Capitaine Baltet, rosalila mit Purpur, außerordentlich großblumig	1.50
— — Charles X, mit dichten, lilarosen Rispen	1.50
— — de Marly alba grdfl., große, weiße Dolden	1.50
— — Descartes, rosalila, in verschwenderischer Fülle blühend und extra früh	1.50
— — Jan van Tol, die großblumigste aller einfachen Syringen, weiß	1.50
— — Lamartine, rosalila, frühblühend	1.50
— — Marie Legraye, einer der schönsten weißen Flieder	1.50
— — Mirabia	1.50
— — Montblanc, sehr große Rispen, mattweiß	1.50
— — Ruhm von Horstenstein, rötlichlila, riesengroße Dolden	1.50
— — Stadtgärtner Rothpletz, purpurrot, Treibsorte	1.50
— — Vestale, prächtig schneeweiß	1.50

Ziergehölze

Syringa (Flieder)

Gefülltblühend:

	1 St. RM
— vulgaris Archevêque, bischofsviolett mit grauer Rückseite der Blumenblätter	1.50
— — Arthur William Paul, dunkelweinrot, großrispig	1.50
— — Carmen, zart malvenrosa	1.50
— — Charles Joly, dunkelweinrot	1.50
— — Dr. Masters, lila, Rispen fast 30 cm lang	1.50
— — Jeanne d'Arc, große, schneeweiße Dolden, die schönste weiße	1.50
— — Julien Gérardin, porzellanartig zartlila, kompakte Rispen	1.50
— — Le Nôtre, levkojenviolett, mit leuchtender Rückseite, von besonderer Wirkung	1.50
— — Leon Gambetta, lilarosa, frühtreibend	1.50
— — Mad. Antoine Buchner, rosa	1.50
— — Mad. Casimir Perier, große Rispen, weiße Blüten, zum Treiben geeignet	1.50
— — Mad. Lemoine, weiß, großrispig, Treibflieder	1.50
— — Marc Micheli, sehr zartlila bis azurblau	1.50
— — Michel Buchner, blaßlila, stark gefüllt	1.50
— — Miss Ellen Willmott, große, lockere Rispen, schneeweiß	1.50
— — Olivier de Serres, azurlila, sehr große Rispen	1.50
— — Président Grevy, der blaueste Flieder	1.50
— — Sieboldi, rahmweiß, fleischfarben überhaucht, in der Knospe ambrafarben, von bestechender Wirkung	1.50
— — Vauban, zartrosa, mittelgroße Einzelblüte, aber sehr früh- und reichblühend	1.50
— — Victor Lemoine, lila, riesige Rispen, vorzüglich	1.50

Tamarix (Tamariske)	1 St. RM
— petandra	0.50
Ulmus (Ulme, Rüster)	
— montana atropurpurea	1.40
— — Dampieri Wredei	2.50
Viburnum (Schneeball)	
— Carlesii	2.50
— fragans	1.50
— Henryana	2.50
— lantana	0.50
— opulus sterile	0.60
— plicatum	2.—
— rhytidophyllum	2.—
— utile	2.50

Weigelia (syn. Diervilla, Weigelie)	1 St. RM
— Abel Carrière	0.80
— Alwine Roemer	0.80
— Anton Rathke	0.80
— candida	0.80
— Conquete	0.80
— Eva Rathke	1.10
— Gustav Mallet	1.10
— praecox Espérance	0.80
— — Floréal	0.80
— rosea foliis purpureis	0.80
— — nana variegata	0.80
— van Houtti	0.80
Xanthoceras (Gelbhorn)	
— sorbifolia	2.50

4. Schlingpflanzen

	1 St. RM
Actinidia (Strahlengriffel)	
— polygama	1.50
Akebia (Akebie)	
— quinata	2.—
Ampelopsis (Jungfernwein)	
— Engelmanni 100 St. 45.—	0.60
— quinquefolia 100 St. 35.—	0.50
— Veitchii	1.—
— — gigantea	1.—
— — purpurea	1.—
— — Ruhm von Boskoop	1.—

	1 St. RM
Aristolochia (Pfeifenstrauch)	
— sipho	2.50
Bignonia (Jasmintrompete)	
— grandiflora speciosa	2.—
— radicans grandiflora	2.—
— sinensis grdfl. Mme. Galen	2.—
Celastrus (Baumwürger)	
— orbiculata	2.—

Clematis (Waldrebe)

Standortsbedingungen: Warme, leicht beschattete, nicht brennend heiße Lage, zum mindesten unterer Teil der Pflanzen geschützt, bei Häusern also an der Ost- und Südostseite, dauernde Nässe, wie z. B. durch Dachtraufe, schädlich. Kiesiger, durchlässiger Boden, gute Düngergaben, Anhäufeln des Wurzelstockes im Herbst ist von großem Vorteil. Alle Clematis werden mit Topfballen geliefert.

Großblumig:

Wir bieten an:

10 großblumige Clematis in Sorten unserer Wahl . . . . RM 16.—

weiß:

	1 St. RM
— Comète, weiß, halbgefüllt. Juni-Juli	1.80
— Duchesse of Edingburgh, weiß, gefüllt. Juli-August	1.80
— Henryi, reinweiß. August-September	1.80
— Jackmani alba, silberweiß mit bläulichem Schimmer. Juli-August	1.80
— Marie Boisselot, schönste weiße. Juli-August	1.80
— Miss Lily Harris, zart malvenfarbig, purpurrote Staubfäden, großblättrig. August-September	1.80
— The Bride, reinweiß. Mai-Juni	1.80
— Ville de Paris, große weiße Blumen mit rötlichen Adern. August-September	1.80

rosa bis rosalila:

— Bagatelle, violettrosa mit dunkleren Mittelstreifen, reichblühend. Aug.-Sept.	1.80
— Elfenreigen (*G. u. K.*), lilarosa mit karminrot. Mai-Juni	1.80
— Mad. Baron Veillard, lilarosa. Juli-August	1.80
— Marcel Moser, lichtblau, gedecktes Weiß mit rötlichen Mittelstreifen, großblättrig, sehr gesunde Treibsorte. Mai-Juni	1.80
— Märchenfee (*G. u. K.*), karminrosa. Mai-Juni	1.80
— Nordstern (*G. u. K.*), die jungen Blüten sind stumpf violett-mauve mit weißem Staubfadenkranz, später lavendelblau. Mai-Juni	1.80
— Sternschnuppe (*G. u. K.*), zart lilarosa. Mai-Juni	1.80
— Zauberstern (*G. u. K.*), lila bis karminrosa. Mai-Juni	1.80

Schlingpflanzen

Clematis (Waldrebe)

hellblau: 1 St. RM

— Countess of Lovelace, bläulichlila, gefüllt. Juni-Juli 1.80
— Glückstern (*G. u. K.*), rein dunkellavendelblau mit weißem Staubfädenkranz, hält die Farbe auch im Verblühen, sehr reichblühend. Mai-Juni . 1.80
— King of the Belgians, bläulich. Mai-Juni 1.80
— Lady Caroline Neville, weiches hellblau, dunkel gebändert. August-Sept. 1.80
— lanuginosa, blaugrau. August-September 1.80
— Polarlicht (*G. u. K.*), zart lavendelblau. Mai-Juni 1.80
— Ramona, lavendelblau. August-September 1.80

dunkelblau bis tief violett:

— Duke of Edinburgh, dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni 1.80
— Gipsy Queen, dunkel samtig violett. Juli-August 1.80
— Jackmanni, violettblau, bekannte reichblühende Sorte 1.80
— Lady Betty Balfour, dunkelblau mit weißer Mitte, außergewöhnlich starkwachsend. August-September 1.80
— Lasurstern (*G. u. K.*), leuchtend rein tiefblau, mit weißem Staubgefäßbündel, eine der schönsten Treibsorten. Mai-Juni 1.80
— Mad. Granger, leuchtend purpurblau. Juli-August 1.80
— Ordenstern (*G. u. K.*), schönes Kornblumenblau mit dunklem Staubfadenkranz, von besonders beliebter Blütenform. Mai-Juni 1.80
— The President, dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni 1.80
— Xerxes, violett mit roten Streifen. Mai-Juni 1.80

rötlich:

— Colette Deville, purpurrot. August-September 1.80
— Crimson King, samtig karmesinrot. Juni-Juli 1.80
— Mad. Edouard Andrée, leuchtend samtig amarantrot, reichblühend. Juli-Aug. 1.80
— Regenbogen (*G. u. K.*), lebhaft karminviolett, mit weißem Staubfadenkranz, an den Rändern später etwas verblassend, Mai-Juni 1.80
— Ville de Lyon, leuchtend karmesinrot, großblumig. August-September . . 1.80
— viticella Abendstern (*G. u. K.*), frisch samtig weinrot mit cremeweißem Staubgefäßbündel, starkwachsend und reichblühend, eine hervorragende Züchtung. Juli-September 1.80
— Wallufer Rebe (*G. u. K.*), weinrot, halbgefüllt. Juli-August 1.80

Kleinblumig:

— integrifolia Durandi, violettblaue nickende Blüten, halb aufrecht wachsend. Juni-August 1.80
— montana, gedeiht auch an Nordseiten von Häusern mit großer Blühwilligkeit, ebenso wie Cl. paniculata zur schnellen Berankung größerer Flächen geeignet 1.80
— — grandiflora, weiße Blütensterne in großer Menge. April-Mai 1.80
— — perfecta, etwas großblumiger als vorige, hellrosa. April-Mai 1.80
— — rubens, reinrosa, reichblühend, starkwachsende Treibsorte. April-Mai 1.80

Clematis (Waldrebe)

	1 St. RM
— montana Wilsoni, gelblich weiß. August	1.80
— paniculata, schnellwachsend, weißblühend. September-Oktober	1.80
— serratifolia, zierlich belaubt, Blüten nickend, gelb, schwach duftend, silberwollige Fruchtstände	1.80
— viticella kermesina, karmesinrot. Juli-September	1.80

Glycine (Glyzine)

	1 St. RM
— sinensis, mit Erdballen	3.—
— — Freilandpflanzen	2.50

Hedera (Efeu)

mit Topfballen

	1 St. RM
— dentata varg. Souvenir de Marengo	1.25
— helix 80—100 cm	0.80
100—150 cm	1.20
— — colchica	1.50
F — — conglomerata	1.50
— — hibernica 80—100 cm	0.80
100—150 cm	1.20
— — microphylla elegans	1.50

Hydrangea

	1 St. RM
— scandens	2.—

Jasminum (Jasmin)

	1 St. RM
— floridum	0.80

Jasminum (Jasmin)

	1 St. RM
— nudiflorum	0.80
— stephanense	1.20

Lonicera (Gaisblatt, Jelängerjelieber)

	1 St. RM
F — brachypoda aurea-reticulata	0.80
— fuchsioides	2.—
— Giraldii	2.—
— Halleana	2.—
— Heckrotti, starkduftende, rosakarmine bis goldgelbe Blüten.	2.50
— Henryi	2.—
— Periclymenum	2.—
— — belgica	2.—
— Tellmanniana, schönste aller gelben Sorten mit sehr groß. Blüten.	3.—

Polygonum (Knöterich)

	1 St. RM
— Auberti	1.—
— baldschuanicum	1.—

5. Rosen

Niedrige Rosen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Gruppe 1	0.45	4.—	36.—
Gruppe 2	0.50	4.50	40.—
Gruppe 3	0.55	5.—	45.—
Gruppe 4	0.70	6.50	60.—
Park- und Schlingrosen	0.60	5.50	50.—

Reklame-Sortiment:

10 Rosen in 10 Sorten der Grupp 1—3 RM 4.—

Mittelwahl 25 % billiger.

Rosenstämme auf Sämlingsstämmen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme, I. Wahl, 100—140 cm	1.80	16.50	150.—
Hochstämme, I. Wahl, 75—100 cm	1.50	13.25	120.—
Halbstämme, I. Wahl, 50—75 cm	1.10	10.—	90.—
Trauerrosen und Niel, I. Wahl, 140—160 cm	2.75	25.—	225.—
Trauerrosen und Niel, I. Wahl, 160 cm und höher	3.—	27.—	250.—

Mittelwahl 25 % billiger.

Sortenverzeichnis

Von Rosen vermehren wir hauptsächlich eine Auswahl der besten und erprobtesten einschl. guter Neuheiten. Von diesen führen wir grundsätzlich nur Sorten, die eine wirkliche Bereicherung des Rosensortiments bedeuten.

Zeichenerklärung: TH = Teehybriden, Tee = Teerosen, Mult = Multiflorhybriden, Poly = Polyantharosen, Lam = Lambertianrosen, Rem = Remontantrosen, Wich = Wichurianahybriden, Pernet = Pernetiana- oder Rugosa-lutea-Hybriden, H = Hochstamm.

Gartenrosen

Gruppe

Briarcliff, lebhaft rosa. TH 2
Charles P. Kilham (Georg Beckwith 1926), rosa mit Korallenrot. TH, H 2
Comtesse Vandal, lachsrosa 4
Dame Edith Helen, silbrigrosa. TH 2
E. G. Hill, dunkelrot 3
Etoile de Hollande (H. A. Verschuren 1919), dunkel- bis blutrot, eine Rose für alle Zwecke. TH, H 1
Feu Joseph Looymans, aprikosengelb und orange, Gruppenrose. TH 2
Florex, salmfarbig, korallenrot, gute Schnittrose. TH 2
Fontanelle, mit rosiger Petale. Pernet, TH 2
Frau Hugo Lauster, reingelb 4
Frau Karl Druschki (Lambert 1901), reinweiß. Rem, H 1
Gartendirektor Nose, blutrot ohne Nebentönung 4
General Mac Arthur (E. G. Hill 1905), scharlachrot, Schnitt- u. Gruppenrose. TH, H 1
General-Sup. Arnold Janssen (Leenders 1912), karminorangerot, Schnitt- und Gruppenrose. TH, H 1
Gorgeous (H. Dickson 1916), dunkelorangegelb, Gruppen- und Gartenrose. TH, H 1
Gloire de Hollande (Verschuren 1919), schwärzlichrot, Grupp.- u. Schnittr. TH, H 1
Golden Emblem (MacGredy 1916), sonnengelb, Gruppen- u. Gartenrose. Pernet, H 2
Golden Ophelia (B. R. Cant & Sons 1918), reingoldgelb, Treib- u. Schnittrose. TH, H 1
Hadley-Rose (E. G. Hill 1914), dunkelrot, Schnitt- und Gartenrose. TH, H . . . 1
Hch. Wendland, leuchtend gold, Mitte kapuzinerrot 4
Helen Fox, unveränderlich gelb 4
Mrs. Hoover, sammetrot 4
Hermann Neuhoff, dunkelrot 1
Joana Hill, kräftig gelb 4
John Russel, dunkelpurpurkarmesinrot, Gruppen- und Schnittrose. TH, H 1
Julien Potin, zitronengelb, Schnittrose, Pernet 2
Kaiserin Augusta Viktoria (Lambert 1891), weiß. TH, H 1
Königin Luise (Louis Weigand 1927), weiß. TH 2
Laurent Carle (Pernet-Ducher 1907), scharlach bis karminrot, Schnitt- und Gruppenrose. TH, H 1
Lord Lambourne, sumpfdotterblumengelb. Pernet 1

Rosen

Gruppe

×**Los Angeles** (Howard & Smith 1918), glänzend feurigrot mit orange, Garten- und Schnittrose. Pernet, H 1

Mabel Morse, zitronengelb, Gruppenrose. TH, H 2

×**Mad. Butterfly** (E. G. Hill 1918), lachsfleischfarbig. TH, H 1

×**Mad. G. Forest Colcombet,** dunkelkarmin 3

×**Mad. Jules Bouché** (Groibier 1910), blendendweiß, Schnittrose. TH, H 1

Mad. Maurice de Luze, karminrosa, Schnittrose. TH 2

×**Max Krause,** rötlicher orangegelb 4

×**Mevr. G. A. van Rossem,** dunkle Aprikosenfarben mit gelb und orange. TH, H . 1

Miss C. E. van Rossem, schwärzlichrot, Gruppenrose. TH 2

×**Mrs. Henry Winnet** (John H. Dunlop 1922), kirsch-karminrot, Schnittrose. TH, H . 1

×**Mrs. Henry Morse** (Sam. MacGredy & Sons 1919), rosarot, Schnittross TH . . . 1

Pink Pearl, lebhaft rosa, Schnittrose. TH 1

×**Pius XI.** (Leenders & Co. 1925), rahmgelb, gute Treib-, Schnitt- u. Gartenrose. TH, H 2

×**Präsident Hoover,** orangerosa bis kupferrot 4

Radiance (Cook 1910), lachskarminrosa. TH, H 1

Rapture, aprikosenkorallenfarbig. TH 2

Red Radiance, kirschrot. TH 1

Rev. F. Page Roberts, reingoldgelb, rötlichkupfer. TH, H 1

Roselandia (W. Steffens), goldgelb. TH, H 2

Roslyn, orangegelbe Knospe; Blume goldgelb 4

×**Sir David Davis,** karmesinrot. TH 2

Shot Silk, kirschrosalachsfarbig, Gruppen- und Beetrose. TH 1

×**Souvenir de Claudius Pernet** (Pernet-Ducher 1920), goldgelb. Pernet, H . . . 1

Souvenir de H. A. Verschuren (H. A. Verschuren & Sons 1922), goldgelb, in orangegelb übergehend. TH, H 1

×**Talisman,** scharlach, rosa, kupfrig und goldgelb 3

×**Ville de Paris** (Pernet-Ducher 1925), goldgelb, Schnittrose. TH, H 2

Frau E. Weigand (Weigand 1928), gelb. Pernet 3

×**W. E. Chaplin,** dunkelkarmesinrot 3

White Ensign (Sam. MacGredy 1925), reinweiß. TH, H 1

White Ophelia (E. G. Hill & Co. 1920), reinweiß. TH, H 1

Wilhelm Kauth, reinweiß 4

×**William F. Dreer** (Howard & Smith 1920), zartsilbrigrosa. Pernet, H 1

×**Wilhelm Kordes** (W. Kordes Söhne 1922), kapuzinerbraunrot. LH, H 1

Polyantharosen (vielblumige Zwergrosen)

Rosa polyantha, vielblumige, niedrigwachsende Rosenklasse, haben in den letzten Jahren eine sehr starke Verbreitung gefunden wegen ihres reichen, ununterbrochenen Blühens als Rabatten-, Einfassungs-, Gruppen- und Topfrosen.

Dr. Kater (Direktor Struve 1925), samtartig schwärzlichrot 1

Eblouissant (Turbart & Co. 1918), dunkelsamtrot 2

×**Else Poulsen** (D. T. Poulsen 1924), rein leuchtend rosa 1

Erna Teschendorff, lebhaft karmoisinrot, gefüllt 1

Frau Maria Bromme, leuchtend rot 2

Rosen

Gruppe

✗ **Frau Astrid Späth,** leuchtend korallenrosa	4
Gloria Mundi, lachsorange	2
Gruß an Aachen (Geduldig 1909), gelblichrosa	1
Joseph Guy (Nonin 1921), scharlachrot	1
✗ **Kirsten Poulsen** (D. T. Poulsen 1921), scharlachrot	1
Rosa Gruß an Aachen, fleischfarbigrosa; Sport v. Gruß an Aachen	4
Rödhätte (Poulsen 1911), dunkelrot	1

Schlingrosen

zur Bekleidung von Lauben, Häusern, zur Berankung von Felsgruppen usw.

American Pillar, Blume einfach reinrosenrot mit weißer Mitte. Wich, H.
✗ **Dorothy Perkins** (Perkins 1902), kirschrosa, gefüllt. Wich, H.
Dr. Huey, tiefdunkelrot, großblumig, sehr früh.
Fräulein Oktav. Hesse (Hesse 1909), weißlichgelb, innen gelb, duftend. Wich, H.
✗ **Excelsa** (Walsh 1910), glänzend scharlachrot. Wich, H.
Hiawatha, blutrot, gelbe Mitte.
Le Rêve, einfache goldgelbe Blume, Parkrose.
✗ **New Dawn,** zartrosa, stark rankend, immerblühend.
✗ **Paul Scarlet Climber,** rot, großblumig.
Shower of Gold, goldgelb gefüllt.
Sodenia (Weigand II), leuchtend rot. H.
Tausendschön (Kiese & Co. 1906). Einzelblüte groß, zartrosa. Mult.
Veilchenblau, stahlblau, rötlichlila.
✗ **White Dorothy Perkins** (B. Cant 1909), reinweiß, oft rosig angehaucht, Wich, H.

6. *Nadelhölzer* (Koniferen) *und Buxus*

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt und kommen mit festem Lehmballen zum Versand. Ein gutes Anwachsen, auch unter ungünstigen Bedingungen, ist sicher.

Beste Pflanzzeit: August bis Oktober und April bis Mai.

Beim Pflanzen: Gut einschlemmen und die Oberfläche mit Dünger abdecken.

Pflege: Im ersten Jahre nach der Pflanzung öfters wässern (besonders Bux).

F heißt: geeignet für Felsgärten.

Abies (Weiß- oder Edeltanne)	Höhe cm	1 St. RM
— concolor violacea, ein Baum von hohem Zierwert mit langen, beiderseits bläulichgrün gefärbten Nadeln . . .	40–60	3.—
	60–80	4.—
	80–100	6.—
	100–125	8.—
	125–150	10.—
	150–175	12.—
	175–200	16.—
	200–250	18.—
— nobilis glauca, dunkelblau gefärbte Form	60–80	4.50
	80–100	6.—
	100–120	8.—
— Nordmanniana, die bekannte Nordmanns Edeltanne. Wuchs streng pyramidenförmig, Benadelung weich, lang und üppig dunkelgrün	30–40	2.—
	40–50	2.50
	50–60	3.—
— pinsapo glauca, spanische Weißtanne, um die Zweige gestellte Nadeln, dicht beastet. Wächst in der Jugend sehr langsam. Im Alter herrlicher Baum	60–80	6.—
	80–100	7.50
	100–120	9.—

Buxus (Buxbaum)

— sempervirens, gegen Staub und Rauch sehr unempfindlich, gedeiht auch im Schatten u. unter größeren Bäumen gut

	Höhe cm	1 St. RM
schmale Pyramiden	50–60	3.—
	60–70	4.—
	70–80	5.—
	80–90	6.—
	90–100	7.50
	100–120	10.—
	125–150	15.—
	150–180	20.—
breite Kegel	80–90	8.—
	90–100	10.—
	100–125	12.—
Bienenkorbform	50–60	9.—
	60–70	12.—
Würfel, liefern, dicht aneinander gesetzt, fertige Hecken	30–40	2.—
	40–50	3.—
	50–60	4.—
	60–70	5.—

Nadelhölzer

Buxus (Buxbaum)	Höhe cm	1 St. RM
Quader (4eckig geschnitten)	70—80	6.50
	80—90	7.50
	90—100	8.—

Kugeln, Durchmesser	RM
30 cm	3.—
„ 35 cm	3.50
„ 40 cm	4.50
„ 50 cm	5.50
„ 60 cm	6.50
„ 70 cm	8.—

Kronenbäumchen:

Stammhöhe	Kronendurchm.	RM
25—30 cm	30—40 cm	4.—
50 cm	40—50 cm	5.50
65 cm	50—60 cm	8.50

	Höhe cm	1 St. RM
breite Spiralen	70—80	10.—
	80—90	14.—
	120—130	20.—
	130—140	25.—
	140—150	30.—
schmale Spiralen	110—120	12.—
	120—130	15.—

Büsche, ungeschoren	Höhe cm	1 St. RM	100 St. RM
ohne Ballen	20—25	0.50	40.—
	25—30	0.70	60.—
mit Ballen	30—35	1.—	80.—
	35—40	1.10	90.—
	40—50	1.50	120.—
	50—60	2.25	180.—
	60—70	3.—	250.—
		1 St. RM	
	150—200	20.—	
	200—250	25.—	

— **sempervirens**, vollbewurzelte Einzelpflanzen als Einfaßbux, hat den Vorzug absoluter Winterhärte; 8—10 Pflanzen geben einen Meter dichten Einfaß, 10—15 cm hoch . . . . 100 Pflanzen RM 15.—
1000 Pflanzen RM 120.—

— **suffruticosa**, Einfaßbux, ... per laufenden Meter 0.50
per 100 Meter 40.—

Cedrus (Zeder)	Höhe cm	1 St. RM
— **atlantica** (Atlas-Zeder), schöner pyramidal wachsender Baum, kurze, scharf gespitzte Nadeln von graugrüner Farbe, winterhart	60—80	3.—
— **Libani**, Belaubung dunkelgrün, im Alter durch die horizontal ausgebreiteten Seitenäste sehr wirkungsvoll	80—100	4.—
	100—125	5.—
	125—150	7.50

Nadelhölzer

Cedrus (Zeder)

Höhe cm — 1 St. RM

— atlantica glauca, mit ausgeprägt blaugrüner bis stahlblauer Benadelung . . . .
— — fastigiata, schmal pyramidenförmig wachsende Form der Atlas-Zeder . . . .
— — pendula, mit hängenden Zweigen . . . .
— verticillata glauca, schöne, gedrungen und üppig wachsende Zeder, wundervoll blaue Färbung . . . .

Höhe cm	1 St. RM
80—100	7.—
100—125	9.—
125—150	11.—
150—175	15.—
175—200	18.—

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)

— Lawsoniana, mit pyramidaler Krone und hübsch überhängenden, frisch grünen Zweigen . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60—80	1.20
80—100	1.50
100—125	2.—
125—150	3.—
150—175	4.—
175—200	5.—

— — Alumi, schlanke Pyramiden von lebhafter, stahlblauer Farbe . . . .
— — erecta viridis, mit aufstrebenden Ästen, von frischem, saftigem Grün . . . .
— — Fraseri, von säulenförmigem Wuchs und dunkelblaugrüner Färbung, breiter als Alumi . . . .
— — monumentalis glauca, hellblaue Säulenform . . .

Höhe cm	1 St. RM
60—80	1.50
80—100	2.—
100—125	3.—
125—150	4.—
150—175	5.—
175—200	6.—
200—225	8.—
225—250	10.—
250—275	12.—
275—300	15.—

— Lawsoniana albo-spicata, schöne, schlanke, dichte Pyramiden, junge Triebe sind silberweiß, widerstandsfähig
— — Bourgeri erecta alba, mit aufstrebenden Ästen . .
— — darleyensis, hübsche goldgelbe, pyramidal wachs. Form mit leicht überhängenden Zweigen . . . .
— — glauca Veitchi, Wuchs säulenförmig, geschlossen, Zweigspitzen leicht hängend, Färbung stahlblau .
— — intertexta, weitgestellte, bogig überhängende Zweige
— — pyramidalis aurea Lombarti, schöne goldgelbe Form, typischer Wuchs der Lawsoniana . . . .
— — Silver Queen, silberschimmernde Färbung . . . .
— — Triumph von Boskoop, eine der schönsten blauen Spielarten, sehr widerstandsfähig . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60—80	2.—
80—100	3.—
100—125	4.—
125—150	5.50
150—175	7.—
175—200	9.50
200—225	12.—
225—250	14.—
250—275	16.—
275—300	18.—

— — nivea glauca, blau schimmernde Form . . . . . .
— — elegantissima, Wuchs zierlich aufrecht . . . . . .
— — pyramidalis glauca gracilis, feine zierl. Belaubung
— — Westermanni aurea, goldgelb schimmernd, dabei von dichtem pyramidenförmigem Wuchs . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60—80	3.—
80—100	4.—
100—125	6.—
125—150	8.—
150—175	10.—

— — Krameri, breite, dichtgeschloss. Kugelform, dunkelgrün
F — — minima glauca, dichtgedrängte, zwergige Kugel von dunkelblaugrüner Färbung . . . .

Höhe cm	1 St. RM
20—30	3.—
30—40	4.—
40—50	5.—
50—60	6.—

— — Potoni, ganz dichte Pyramidenform, weiche, feine hellgrüne Belaubung . . . .
— — Stuarti aurea, säulenförmig, von ganz intensiv gelber Farbe . . . .
— — Wisselii, lockere Säulenform, dichte, kurze, etwas gehäufte Belaubung von graugrüner Farbe . . .

Höhe cm	1 St. RM
60—80	5.—
80—100	7.50
100—125	10.—

F — — tamariscifolia, niedrig bleib. Form, für Felsengärten
— — Fletscheri . . . .

Höhe cm	1 St. RM
40—50	3.—
50—60	4.—

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)

— nutkaensis, von schlank pyramid. Wuchs mit überhängenden glänzend grünen Zweigen. Unempfindlich gegen Rauchschäden . . . .
— — glauca, wie die vorige, an den wagrecht abstehenden Seitenästen hängen schnurartig zierliche blaugrüne Seitenäste herab . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	4.—
80–100	6.—
100–125	8.—
125–150	10.—

F — obtusa nana gracilis, zierliche Zwergform mit dichten, fächerförmigen Zweigchen von dunkelgrüner Färbung, japanisch anmutend . . . .
F — — — aurea, gelbe Form . . . .
F — — pygmaea, flachwachsende Zwergform . . . . .

Höhe cm	1 St. RM
20–30	3.50
30–40	5.—
40–50	6.50
50–60	8.—
60–80	10.—

— pisifera aurea, locker gebaut, mit leicht überhängenden Zweigen, goldgelbe Benadelung . . . .
— — plumosa, wertvolle dunkelgrüne Form von gedrungenem Wuchs, die einzelnen Zweige leicht gekräuselt . . . .
— — squarrosa, buschige, pyramidale Pflanzen mit silbergrauer, zierlicher Benadelung . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	2.—
80–100	3.—
100–125	4.—
125–150	5.—
150–175	6.—
175–200	8.—

Ginkgo

— biloba, Fächerbaum, alte laubabwerfende Konifere aus der Tertiärzeit . . . .

Höhe cm	1 St. RM
80–100	3.—
100–125	4.50
125–150	5.50
150–175	7.—
175–200	8.50
200–250	10.—
250–300	12.—

Cryptomeria (Cryptomeriё)

— Bandai Sugi . . . .
— india Sugi . . . .
— japonica elegans, dunkelgrün und zierlich benadelt, von breitpyramidalem Wuchs . . . .
— Lobbii . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	3.50
80–100	5.—
100–125	6.50
125–150	8.—
150–175	12.—
175–200	16.—
200–225	20.—

Juniperus (Wacholder)

F — chinensis Pfitzeriana, bildet breite Pyramiden m. kräftigen, wagrecht abstehenden Ästen; die feine, leicht nickende Bezweigung trägt graugrüne Nadeln . . . .

Höhe cm	1 St. RM
40–60	2.50
60–80	3.—
80–100	4.50
100–125	7.—

— communis, gemeiner W., bekannter malerischer Strauch, blaugrüne Säulenform. Wertvoll für sandigen Boden und trockene Hänge . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	2.—
80–100	2.50
100–125	3.—
125–150	4.—
150–175	5.—

— — hibernica, dichte, schmale Säulenform von blaugrüner Färbung . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	2.—
80–100	3.—
100–125	4.—
125–150	5.—

F — japonica erecta aurea, Form mit stark übergebogenen Ästen und goldgelb gefärbten Zweigen . . . .

Höhe cm	1 St. RM
60–80	5.—

— nana canadensis, niedrig, flachwachsend . . . .
— — — aurea, wie die vorige, nur gelb benadelt . . .

Höhe cm	1 St. RM
20–30	3.—
30–40	3.75

F — Sabina tamariscifolia, bläulichgrüne Form, niedrig bleibend, aber stark in die Breite wachsend . . . . . .

Breite cm	1 St. RM
30–40	3.—
40–50	4.—
50–60	5.—
60–70	6.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. RM
Juniperus (Wacholder)		
— sinensis, aus China eingeführter Baum, der dichte Kegel bildet	125—150	7.—
	150—175	10.—
	Breite cm	
— squamata Meyeri, eine blaue Form der niederliegenden vielverzweigten Juniperus squamata	40—60	7.—
	60—80	9.—
	80—100	12.—
	Höhe cm	
— virginiana, dichte geschlossene Pyramiden bildender sehr harter dekorat. Baum	80—100	3.—
	100—125	4.—
	125—150	6.—
	150—175	7.50
— — Cannarti, eine ziemlich gedrungen wachsende Form mit eirunder Krone — — elegantissima, pyramidaler Wuchs mit jungen, goldgelben Zweigspitzen — — glauca, schlank, üppig wachsend, prächtig tiefblau, sehr hart, trägt herrlich blaue Beerenfrüchte	100—125	5.50
	125—150	7.—
	150—175	9.—
	175—200	12.—
	200—225	15.—
	Breite cm	
— — var. Kosteriana, niedrig bleibende Form mit schirmförmig abstehenden Ästen	100—125	8.—
	125—150	10.—
— — Schotti, pyramid. busch. Form, die sich durch schönes, frisches Grün auszeichnet	100—125	5.—
	125—150	6.—
	150—175	7.50
F — — tripartita, niedrig bleibend, mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen	25—30	1.50
	30—40	2.—
	40—60	2.50
	60—80	3.50
	80—100	5.—
	100—125	8.—
	125—150	10.—
	Höhe cm	
— — Triumph von Angers, eine Form mit weißbunten Zweigchen und Zweigspitzen	70—90	7.—
Larix (Lärche) — europaea (Gemeine Lärche), kegelförmig aufstrebender Baum mit zierlich abwärtshängenden Zweigen — leptolepis, japanische Art mit rotbraunem Holz und hellgrüner Benadelung, die im Winter abgeworfen wird	100—125	1.—
	125—150	2.—
	150—175	3.—
	175—200	3.50
	200—250	4.—
	250—300	6.—
	300—350	8.—
Libocedrus — decurrens (Kalifornische Flußzeder), von schlankem, schmal pyramidalen Wuchs mit abstehenden kurzen Ästen und frischgrüner Färbung	80—100	5.—
	100—125	6.50
	125—150	8.—
	150—175	10.—
	175—200	12.—
	200—225	15.—
Picea (Fichte, Rottanne)		
— alba coerulea, bis 25 m Höhe erreichender Baum aus Nordamerika. Nadeln stehen dicht zusammen, blau gefärbt	100—125	3.—
	125—150	4.—
	150—175	6.—
— excelsa, bekannte einheimische Art, auch zu Hecken zu verwenden, sowie die kleinen Größen zum Eintopfen	60—80	1.—
	80—100	1.50
	100—125	2.—
	125—150	2.50
	150—175	3.50
	175—200	5.—

Nadelhölzer

	Breite cm	1 St. RM
Picea (Fichte, Rottanne)		
F — excelsa Maxwelli, flachkugelige, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung, Zwergform	20–30	2.50
F — — pygmaea, dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung	30–40	3.50
F — — pumila nigra, dicht flachkugel., blaugrau	40–50	5.—
	50–60	6.—
	60–80	8.—
	Höhe cm	
— omorica (Omorikafichte), schmal pyramidal, fast säulenförmig wachsend, tiefdunkelgrüne Nadeln mit silbergrauer Unterseite	80–100	4.—
	100–125	5.—
	125–150	6.—
	150–175	7.—
— orientalis (Morgenländische Fichte) von breit kegelförm. Wuchs mit dichter, feiner Bezweigung und glänzend dunkelgrünen, kurzen Nadeln	150–175	10.—
	175–200	15.—
	200–250	17.—
	250–300	19.—
	300–350	22.—
	350–400	25.—
	400–450	28.—
— polita (Tigerschwanzfichte), von breit kegelförmigem Wuchs mit dunkelgrünen, dolchartig spitzen Nadeln	40–60	3.—
	60–80	4.50
	80–100	6.50
	100–125	7.50
	125–150	9.—
— pungens (Stechfichte), von regelm. pyramidalem Wuchs mit steifer Verzweigung, grüne Sämlingspflanzen . . .	40–60	1.50
	60–80	2.25
	80–100	3.—
	100–125	3.50
	125–150	5.—
	150–200	6.—
— — glauca (Blaufichte), ähnlich der vorigen, jedoch blaubenadelte Sämlingspflanzen	40–60	2.50
	60–80	3.50
	80–100	5.—
	100–125	6.50
	125–150	8.—
	150–200	10.—
— — Kosteri (echte Blautanne), prächtig graublau gefärbte Fichte von geschlossenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an älteren Nadeln	50–60	5.—
— — Vuykii, in der Benadelung etwas feiner als Kosteri, aber noch einen Grad blauer	60–80	7.—
	80–100	12.—
	100–125	15.—
	125–150	20.—
	150–175	25.—
	175–200	30.—
Pinus (Kiefer)		
— Laricio austriaca (Oesterreichische Schwarzkiefer), bildet üppige, schwarz-grün benadelte Bäume mit breiter Krone	60–80	2.—
	80–100	3.50
	100–120	4.50
	125–150	6.—
	150–175	7.50
F — montana (Krummholzkiefer), Zwergkiefer mit niederliegenden und bogenartig aufw. gerichteten Ästen . .	20–30	0.60
	30–40	1.—
	40–60	1.50
	60–80	2.50
	80–100	3.50
— Strobus (Weymuthskiefer), feinnadelig, raschwachsend, silbergrau	100–125	2.50
	125–150	3.50
	150–175	4.50
	175–200	6.—
	200–225	7.—

	Höhe cm	1 St. RM
Pseudotsuga (Douglastanne)		
— Douglasi, schnell wachsender Nadelbaum von eindrucksvoller Wirkung	80—100	2.—
	100—125	2.50
	125—150	3.50
	150—175	5.—
	175—200	6.—
	200—250	7.50
	250—300	9.—
Sciadopitys (Schirmtanne)		
— verticillata, seltene Konifere mit langen schirmförmig ausgebreiteten Nadeln	100—125	10.—
Sequoia, siehe Wellingtonia		
Taxus (Eibe) Die Verwendung in Gärten ist eine sehr vielseitige: einzeln gepflanzt als geschnittene Pyramide oder in Gruppen mit anderen Nadelhölzern, sowie als regelmäßig geschorene Hecke oder sonstigen Architekturformen. Da die Eibe von allen Koniferen am meisten Schatten verträgt, läßt sie sich auch besonders als Unterpflanzung verwenden.		
— baccata, geschnittene Pyramiden, besonders breit	40—50	1.50
	50—60	1.80
	60—70	2.25
	70—80	3.—
	80—100	4.—
	100—125	6.—
	125—150	8.—
	150—175	11.—
	175—200	15.—
		100 St. RM
Heckenpflanzen	30—40	80.—
	40—50	95.—
	50—60	110.—
	60—70	145.—
	70—80	190.—
	80—90	240.—
	90—100	300.—
	100—125	440.—
	125—150	550.—
	Breite cm	1 St. RM
Zur Unterpflanzung stark schattenwerfender Bäume etc. geeignete breite Büsche	60—80	3.—
	80—100	3.75
	100—125	4.50
	Höhe cm	
— baccata fastigiata (irländ. Eibe), von aufrechtem, streng säulenförmigem Wuchs mit breiten, tiefgrünen Nadeln	40—60	3.—
	60—80	5.—
	80—100	7.—
	100—125	8.—
	125—150	10.—
— repandens	15—20	2.50
	20—25	3.50
	25—30	4.—
Thuja (Lebensbaum)		
— gigantea (Lobbi), Riesenlebensbaum, spitz pyramidal wachsend, von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert, daher wertvoll — — atrovirens, üppigwachsende Form von dunkelgrüner, auch im Winter gleichbleibend. Färbung, sehr hart und widerstandsfähig gegen Kälte	80—100	2.—
	100—125	2.50
	125—150	3.—
	150—175	4.—
	175—200	5.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. RM
Thuja (Lebensbaum)		
— occidentalis, abendländisch. Lebensbaum, sehr anspruchslos und winterfest, daher von vielseitiger Verwendbarkeit, ganz besonders zu dichten Hecken	80—100	1.25
	100—125	1.50
	125—150	2.—
	150—175	2.50
	175—200	3.—
— — Columbia, gut wachsende schöne Säulenform mit weißen Triebspitzen	80—100	2.50
— — Columna, diese Spielart bildet ohne jeglichen Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, die bis zum hohen Alter erstaunlich schmal bleiben	100—125	3.50
— — spiralis, schlanke Säulenform mit spiralig gedrehten Triebspitzen, sehr auffallend	125—150	5.—
	150—200	6.—
	200—250	7.—
— — Ellwangeriana, graugrün	100—125	4.—
— — — Rheingold, hellgoldgelbe Abart, von kegelförmigem Wuchs	60—80	3.—
	80—100	4.—
	Breite cm	
F — — globosa, regelmäßig wachsende Kugelform	30—40	3.—
	40—60	4.—
	Höhe cm	
F — — Hoveyi, von gedrungenem, eirundlichem Wuchs, Belaubung hellgrün	80—100	3.—
	100—125	4.50
	Breite cm	
F — — recurva nana, bildet ganz dichtzweigige, rundliche Pflanzen von regelmäßiger Form	30—40	2.—
	40—50	3.50
	50—60	4.50
	Höhe cm	
— — Rosenthali, säulenförmig aufstrebend und glänzend dunkelgrüner Belaubung	60—80	2.50
— — Spielmanni, dichtgedrungene Kugelform	80—100	3.—
— — Wareana, dunkelgrüner Lebensbaum von gedrungenem Wuchs, eine der wertvollsten Formen . . .	100—125	4.—
	125—150	5.—
	150—175	6.—
— Standishi, japanischer Lebensbaum ähnlich Thuyopsis, die unregelmäßig verteilten Äste hängen leicht über, Belaubung gelbgrün, dicht dachziegelartig	100—125	6.—
	125—150	7.50
Tsuga (Hemlockstanne)		
— canadensis, eine der schönsten, zierlichsten Koniferen mit leichter, bogig überhängender Bezweigung	80—100	2.50
	100—125	3.50
	125—150	4.50
	150—175	7.—
	175—200	9.—
Wellingtonia (Mammutbaum)		
— gigantea (syn. Sequoia gigantea), sehr stark, pyramidal wachsend, wegen seines riesigen Wuchses nur als junge Pflanze mit Topfballen verpflanzbar	60—80	5.—

4. Abteilung.

Tafeltrauben.

Von Jahr zu Jahr steigt die Erkenntnis von dem gesundheitlichen Wert der Traube und mit ihr der Verbrauch an Eßtrauben. So erfreulich dies ist, so bedauerlich ist die Tatsache, daß 95 % des Bedarfes aus dem Auslande gedeckt werden müssen. Alljährlich gehen riesige Summen für die Einfuhr von Tafeltrauben in das Ausland, die der deutschen Wirtschaft zu einem sehr großen Teile sehr gut erhalten bleiben könnten, zumal es durchaus im Bereiche der Möglichkeit liegt, unseren Bedarf in der Hauptsache selbst zu decken.

Günstige Anbauflächen für den Tafeltraubenbau stehen in den wärmeren Gegenden Deutschlands mehr als genug zur Verfügung. Aber auch selbst in den kühleren Gebieten des Nordens und Ostens kommt die Traube bei Auswahl richtiger Sorten zur vollen Reife. An geschützten Stellen im Garten am einfachen Spalier gedeiht die Rebe prächtig und unzählig sind die Mauern und Wände an Häusern und Wirtschaftsgebäuden, die mit Tafeltrauben bepflanzt, wertvollste Erträge liefern könnten.

Die Pflege des Weinstockes ist denkbar einfach und nur ganz grobe Kulturfehler vermögen ihn in seiner Entwicklungsfreudigkeit zu hemmen.

Unsere Abteilung Rebenveredlung befaßt sich mit der Anzucht von Pfropfreben auf sog. amerikanischer Unterlage. Die edlen Rebensorten werden hier auf eine reblausfeste Unterlage aufgepfropft. Das hat den Vorteil größerer Widerstandsfähigkeit gegen die Krankheiten des Weinstockes, größere Tragbarkeit und früheren Eintrittes desselben. Wir ziehen die zur Weinbereitung üblichen Keltertrauben alljährlich zu Hunderttausenden heran.

Seit Jahren befassen wir uns mit dem Studium der für die deutschen Verhältnisse geeigneten Tafeltraubensorten und bieten in nachfolgendem Verzeichnis eine Auswahl an, die sicheren Erfolg verspricht.

I. Sehr frühreifende Sorten

1. Perle von Csaba

die frühreifendste unter allen bekannten Tafeltrauben. Trauben sind länglich und locker; Beeren rund, gelblich-grün, mittelgroß, sehr süß und von ausgezeichnetem Muskatgeschmack. **Für nördliche Weingegenden infolge der besonderen Frühreife und ausgezeichneten Geschmacks der Trauben empfehlenswert.**

2. Gelbe Seidentraube (Joannenc)

Traube mittelgroß dicht; Beeren mittelgroß, eiförmig, gelbgrün bis goldgelb, festfleischig, mäßig süß und angenehm gewürzt, dünnschalig; eine wertvolle und haltbare Frühtraube.

3. Königliche Magdalenentraube (Madeleine royale)

Traube groß, dichtbeerig; Beeren mittelgroß bis groß, rund oder plattgedrückt, gelbgrün, dünnschalig, süß, sehr wohlschmeckend und angenehm gewürzt; sie reift 8—10 Tage später als Perle von Csaba.

4. Madeleine Celine

Selektion der Madeleine Angevine. Trauben groß, lockerbeerig; Beeren mittelgroß bis groß, länglich, gelbgrün gefärbt, festfleischig, sehr süß, gewürzt und wohlschmeckend.

5. Frühblauer Burgunder (Jacobitraube)

eine Burgunder-Spielart, deren schwarzblaue Trauben sehr früh reifen.

II. Frühreifende Sorten

1. Müller-Thurgau

eine Keltertraube, welche infolge früher Reife, schöner großer Trauben und saftreicher gelber Beeren auch als Tafeltraube in Betracht kommt. Sehr reichtragende Sorte. Da die Beere leicht fault, kommt diese Art für den Versand weniger in Frage.

2. Honigler

eine in Ungarn gezüchtete Sorte, gleichfalls eine Keltertraube, welche als Tafeltraube gut verwendbar ist. Trauben sind groß, locker, die Beeren grünlichweiß, in der Reife braungefleckt und punktiert, dünnhülsig, weichfleischig, süß und wohlschmeckend. Ertrag reich.

3. Goldgutedel (franz. Chassalas doré)

Die verbreiteste der verschiedenen Gutedelvarietäten. Große lockere Trauben, in der Reife verlockend goldgelb gefärbte und bronzierte Beeren, hartschalig. Fleisch krachend wohlschmeckend ohne aufdringliche Süße. **Wegen der lockeren Trauben, die eine feste transportsichere Verpackung ermöglichen und der guten Fäulniswiderstandsfähigkeit der Beeren für den Versand ganz besonders gut geeignet.**

4. Gutedel weiß
5. Gutedel rot

sind der vorigen Sorte ähnlich, die rote Sorte reift jedoch etwas später.

6. Muskatgutedel (Passatutti)

ausgezeichnete Tafeltraube, bei voller Reife mit sehr feinem Muskatgeschmack. Unterscheidet sich von Gutedel dadurch, daß die Trauben lockerer sind; die Beeren sind gelblichbraun.

7. Muskat Ottonel

Trauben klein, einfach locker, die Beeren rund, grüngelb fein punktiert mit fester Schale, bis mittelgroß, besitzen jedoch großen Wohlgeschmack mit sehr ausgeprägtem Muskat-Aroma. Die Sorte gibt auch einen ausgezeichneten Muskatellerwein, welcher im Handel gut bezahlt wird.

8. Alphonse Lavallée

eine frühreifende schwarze Sorte. Trauben groß verästelt; Beeren groß oval, schwarzblau beduftet und von ausgezeichnetem Geschmack; eine beliebte und fruchtbare Sorte.

9. Frühe Panse

Traube mittel bis groß, verästelt und locker; Beeren mittelgroß bis groß, grünlichgelb und an der Sonnenseite bronziert, oval festfleischig und sehr wohlschmeckend.

10. Portugieser blau

eine der genügsamsten und reichtragendsten Sorten, als Tafel- und Keltertraube gleich geeignet, große verästelte Trauben, Beeren groß, schwarzblau beduftet, weichschalig, sehr süß.

III. Mittelfrühreifende Sorten

1. Admirable de Courtiller

Traube groß, ziemlich dicht, Beeren groß, bei der Reife goldgelb und rosa angehaucht, festfleischig, mäßig süß und wohlschmeckend, dickhülsig, Traube sehr haltbar.

2. Gutedel Tokay Angevine

eine prachtvolle lichtrosa Abart des Gutedel mit sehr großen und schmackhaften Trauben, reift etwas später als der weiße Gutedel; die Trauben und Beeren sind jedoch etwas größer, von herrlicher Farbe und ausgezeichnetem Geschmack.

IV. Spätreifende Sorten

1. Muskat Alexandriner (Malaga)

Trauben groß, länglich locker; Beeren groß bis sehr groß, oval, grünlich-gelb, festfleischig, saftreich, wohlschmeckend und muskiert, eine der besten weißen. Nur für sehr warme Lagen und Mauern geeignet. Beliebte Treibtraube.

2. Dattier de Beyrouth

sehr starkwüchsige Sorte mit sehr großen langen Trauben, Beeren sehr groß, dattelförmig, in der Reife goldgelb, sehr süß mit leichtem Muskatgeschmack. Verlangt warmen, sonnigen Standort.

Preise für Tafeltrauben-Reben

Kräftige, gut bewurzelte Exemplare

1 Stück	RM	1.50
10 „	„	13.50
100 „	„	120.—

Buch- und Kupfertiefdruck Hansa-Druckerei, Mainz.

